

spiritus.ch



spiritus.ch

Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Kantonales Gymnasium des Oberwallis

Swiss Olympic Sport School

UNESCO-assozierte Schule





Schuladresse

Kollegium Spiritus Sanctus Brig
Kollegiumsplatz 8
3900 Brig

Tel. 027 922 29 20
Fax 027 922 29 25
Mail sekretariat@spiritus.ch
www.spiritus.ch

Impressum

Jahresbericht Kollegium Spiritus Sanctus Brig 2017/2018

Herausgeber
Redaktion
Gestaltung Layout
Bildredaktion
Dokumentation
Druck und Verlag

Rektorat Kollegium Spiritus Sanctus Brig
Thomas Gamma, Michel Schmidt
Hansruedi Frey
Ingemar Imboden
Priska Stella
Valmedia AG

Inhalt

Chronik

Bericht des Rektors

Abschlussprüfungen / Auszeichnungen

Chronik

Das Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Organisation

Personeller Aufbau

Schülerverzeichnis

Das Gymnasium

Allgemeine Bestimmungen

Unterrichtsfächer

Studentafel

Die Sportschule

Organisation

Studentafel

Sportliche Erfolge

Das Internat

Personeller Aufbau

Dienste

Kosten

Das Kirchenrektorat

Freunde des Briger Kollegiums

Schul- und Ferienplan 2018/2019

Abkürzungen

AdM	Anwendungen der Mathematik
EF	Ergänzungsfach
EVAMAR	Evaluation Maturitätsreglement
FF	Freifach
FS	Fachschaft
Gecko	Gruppe für Umweltschutz und Nachhaltigkeit
GF	Grundlagenfach
IGKG	Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung Schweiz
KSSB	Kollegium Spiritus Sanctus Brig
MA	Master of Arts
MAR	Maturitätsreglement
MINT	Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik
MSc	Master of Science
OMS	Oberwalliser Mittelschule Brig
RR	Rektoratsrat
SF	Schwerpunktfach
SoL	Spirit of Life
SR	Schülerrat

Anmerkung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in einzelnen Artikeln des vorliegenden Jahresberichts auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet; in der Regel wird die männliche Schreibweise verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten grundsätzlich für beide Geschlechter.

Bildnachweis

Titelbild

Spirit Symphonic Band (Foto von Ingemar Imboden)

Fotos

Gerd Dönni, Seite 43

FIS/Keilpinski, Seite 80

Keystone, Seite 84 rechts

Ingemar Imboden, alle restlichen Fotos



On peut parce que l'on croit pouvoir (Virgile)

Was heisst «einmalig»? *Sensu stricto* bedeutet es: nur ein einziges Mal vorkommend, nicht mehr wiederkehrend. *Sensu lato* wird damit Aussergewöhnlichkeit, Erstklassigkeit oder Unvergleichbarkeit assoziiert. Meist wird das Wort in diesem weiteren Sinne gebraucht.

Warum weichen hier die ursprüngliche, engere Definition und die allgemeine Verwendung voneinander ab? Ich denke, ein Hauptgrund liegt darin, dass die Zeit ein schwer fassbares Phänomen ist. Zeit ist etwas Kostbares und Vergängliches. Ist es nicht so, dass etwas kostbar ist, weil es eben nicht ewig dauert, weil es endlich ist?

Einmaligkeit verbinde ich sehr oft auch mit Chance. Was heisst «Chance»?

Aus mathematischer Sicht bezeichnet Chance die Möglichkeit des Eintreffens eines günstigen Ereignisses mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit. Als Chance wird auch eine günstige Gelegenheit oder ein Glücksfall bezeichnet. Chance ist positiv konnotiert. Da wären wir bei Chancengleichheit, was so viel wie Gleichverteilung des Zugangs zu gesellschaftlichen Ressourcen beinhaltet.

Betreffend Chancengleichheit nimmt die Schweiz weltweit eine führende Rolle ein und in der Schweiz ist die Lebenszufriedenheit gemeinsam mit den skandinavischen Staaten am höchsten. Die Bildungskosten pro Schüler erreichen nirgends das Niveau der Schweiz. Eine Konsequenz dieser Darlegungen ist die Tatsache, dass die Schweiz 2017 bereits zum dritten Mal in Folge zum innovativsten Land der Welt gekürt wurde.

Ist es also ein Glückfall, in der Schweiz geboren zu sein?

Diese Chance kann mit 0.06% angegeben werden. Das heisst, die Chance in der Schweiz geboren zu werden, ist 3x kleiner, als in einem Zahlenlotto mit 42 Zahlen 4 Zahlen richtig zu tippen. Oder noch einfacher gesagt: Auf weltweit 1666 Geburten ist eine in der Schweiz. Übrigens stammt der Name Lotto vom Französischen *lot* oder dem Italienischen *lotto* ab, was neben Los und Anteil auch Schicksal bedeutet.

Was steht für eine erfolgreiche Schweiz, in der 4 Kulturen glücklich zusammenleben? Typisch für die Schweiz ist VW: Verlässlichkeit und Wertschätzung.

Genau vor 50 Jahren wurde der Moritz-Kämpfen-Preis initiiert und zum ersten Mal den besten Schülerinnen und Schülern überreicht. Werner Kämpfen sagte just vor 50 Jahren anlässlich der Maturafeier: «Triebfeder dieses Werkes war letztlich die Kraft der Freundschaft, die Kraft des Herzens». Ich teile mit Moritz Kämpfen die Meinung, wonach die Jugend der grosse Reichtum eines bescheidenen Landes ist und bleibt.

Ein Land in dem «Milch und Honig fliessen», ein Land das «materiell, geistig» ist, ein Land, das «masslos und sanft» ist, wie es verschiedene Schriftsteller beschreiben. Der Glaube an die Jugend und das Verständnis für die kommende Generation ist auch für mich Kraftquelle, Tag für Tag.

Exzellenz setzt Weiterentwicklung des Mittelmasses voraus. Exzellenz hat viel mit Aussergewöhnlichkeit, Erstklassigkeit oder Unvergleichbarkeit zu tun.

Über allem steht für mich die Überzeugung des Vorwärtsschauens, in welcher Lebenssituation man sich auch befindet. Niederlagen sind wichtige Lektionen für ein gelingendes Leben. Spirit heisst für das Kollegium und auch für mich selber: Aussicht gemeinsam Erfolg zu haben und die Erkenntnis, dass gemeinsame, schöne Erlebnisse mehr Wert haben als Materielles.

Den Berg hat man erst dann bezwungen, wenn man wieder im Tal ist. Das Ziel des gymnasialen Bildungsweges ist nicht die Bildung einer Elite, weit weg von der Realität und den Menschen, sondern in der Welt engagierte Bürgerinnen und Bürger.

Im Hippocampus kommen verschiedene Informationen zusammen, die verarbeitet und zum Grosshirn weitergeleitet werden. Er ist für die Gedächtniskonsolidierung von grosser Bedeutung. Er ordnet den diversen Erinnerungen verschiedene Attribute zu, die emotional gefärbt sein können. Sein Name wurde aus dem Lateinischen für Seepferdchen entlehnt, welches seinerseits aus der griechischen Mythologie stammt. Den Namen Hippocampus vergisst man, nicht so die Zeit am Kollegium.

Warum? Weil sie mit Emotionen gefärbt ist.

Für einige war die Zeit am Kollegium eine Chance im Leben, für andere war sie einmalig im weiteren Sinne, wieder für andere war sie eine Zeit, in welcher Freundschaften geknüpft wurden.

Die Baumeister der Gymnasialzeit vergisst man, so wie auch den Hippocampus. Das ist keine Kritik, im Gegenteil. Es zeigt für mich, dass nicht die Person im Vordergrund steht, sondern der Wille etwas zu bewegen, die Welt ein klein bisschen besser zu machen, frei nach Vergil (70-19 v. Chr.):

On peut parce que l'on croit pouvoir

898 Schülerinnen und Schüler besuchten im Schuljahr 2017/18 das Gymnasium. Davon sind 527 Frauen und 371 Männer, was einem Verhältnis von 59:41 entspricht. In der Sportschule sind es 107 Schüler (52 Frauen und 55 Männer), in der Passerelle Dubs 18 (12 Frauen und 6 Männer). Sie werden von 99 Lehrern unterrichtet.

Ich danke allen, die auch dieses Jahr viel Energie, Freude und Zuversicht in den Kollegiumsalltag hineingetragen haben: der Schulleitung, den Lehrerinnen und Lehrern, dem Sekretariat, dem Hauswartzdienst, den Verantwortlichen im Internat, den Maturaexpertinnen und -experten, den Sponsoren und natürlich unseren Schülerinnen und Schülern.

Besonders bedanke ich mich beim Departement für Volkswirtschaft und Bildung mit der Dienststelle für Unterrichtswesen für die gute Zusammenarbeit: Staatsrat Christophe Darbellay, Dienstchef Jean-Philippe Lonfat, Stellvertretender Dienstchef Marcel Blumenthal und Mittelschulinspektor Yves Fournier.

Kollegium Spiritus Sanctus, excellentia et iuventus - vivat



Gerhard Schmidt, Rektor





Hermann Brunner

Am Anfang steht die Schöpfung: «Shall I put the icing on the cake? I shall [Eischoll].» Mit diesen Worten setzte sich der liebe Gott am 7. Tag zur Ruhe, nachdem er nicht nur die Welt, sondern – gleichsam als Meisterstück am Ende – auch noch ein kleines Dorf im Oberwallis erschaffen hatte.

Lieber Hermann, während 38 Jahren hast du deine Schülerinnen und Schüler als Lehrer für Englisch und Deutsch mit breitem

Wissen und deiner humorvollen Art begeistert und ihnen beigebracht, dass sie lernen, sich in alltäglichen Situationen mit einer fremden Sprache durchschlagen zu können.

Aber nicht nur deinen Sprachwitz sondern auch deine ruhige und feinfühligkeit werden wir vermissen. In einer Vielzahl von Aufgaben engagiertest du dich für die Schüler und das Kollegium. In den 90er Jahren warst du im Rektoratsrat massgeblich verantwortlich für die Schulentwicklung. Professor Rolff sagte einmal, dass er in der Vorbereitungskonferenz zum Leitbild zwei Kollegen kennengelernt habe, beide sehr gewieft und engagiert. Einer kämpfte mit dem Zweihänder, der andere fechte mit dem Florett...

Lieber Hermann, du hast unser Kollegium geprägt! Du hast dich bedeutend an der Diskussion um E2000 beteiligt und an vorderster Front redlich dafür gekämpft, dass wir weiterhin ein fünfjähriges Gymnasium haben. Du hast dich immer auf Fakten gestützt und nie Gerüchte in die Welt gesetzt. Vor allem aber und ganz besonders bist du immer sehr, sehr loyal und äusserst selbstlos geblieben. Zuverlässig und loyal, dynamisch und geistreich, feinfühlig und kollegial: All das und noch viel mehr zeichnet dich aus – bis zum letzten Schultag!

Lieber Hermann, wenn ich dich so sehe und erlebe, fit und munter, aufgestellt und freundlich, ohne Bauch aber mit vollem Haar, so muss ich dir eine Frage stellen: Möchtest du nicht noch ein bisschen länger am Kollegium bleiben?

Aber nein, du gehst zurück an den Ort, den der liebe Gott als Tüpfelchen auf dem «i» erschaffen hat und für den du dich Zeit deines Lebens kulturell und politisch engagiert hast und weiter engagieren wirst: in erster Linie in deiner Familie, beim Wandern und Boarden, in den Reben und beim Holzen, musikalisch in zwei Chören, kulturell in verschiedenen Vereinsvorständen.

Lieber Hermann, danke für dein unermüdliches Engagement und deinen Einsatz für unser Kollegium, danke für die gelungene gemeinsame Zeit. Fahre weiter mit deiner persönlichen Art und Linie! Wir wünschen dir und deinen Angehörigen alles Gute, Gesundheit und ein langes Leben und dass dir die Dinge, die du in Zukunft noch angehen möchtest, gelingen werden!

God bless you!

Matthias Schmidhalter

Daniel Vogel

Rezept für eine Retraite à la mode du Patron

Die Zubereitung einer guten Retraite gehört zu den anspruchsvolleren Rezepten und ist für Anfänger wenig geeignet. Sie verlangt vom Koch Ausdauer und Übung, Gespür für die Feinheiten und eine gute Portion Erfahrung. Unabdingbar für jeden Aspiranten, der es zur Meisterschaft in der haute cuisine bringen will, ist die sorgfältige Auswahl der Zutaten. Besonders hier gilt, dass das Beste gerade gut genug ist. Obwohl in der Literatur viele unterschiedliche regionale Varianten bekannt sind, gehört die hier präsentierte Schattenberger Variante zu den Klassikern der traditionellen Küche, meisterhaft zubereitet durch unseren Koch.

Menuvorschlag:

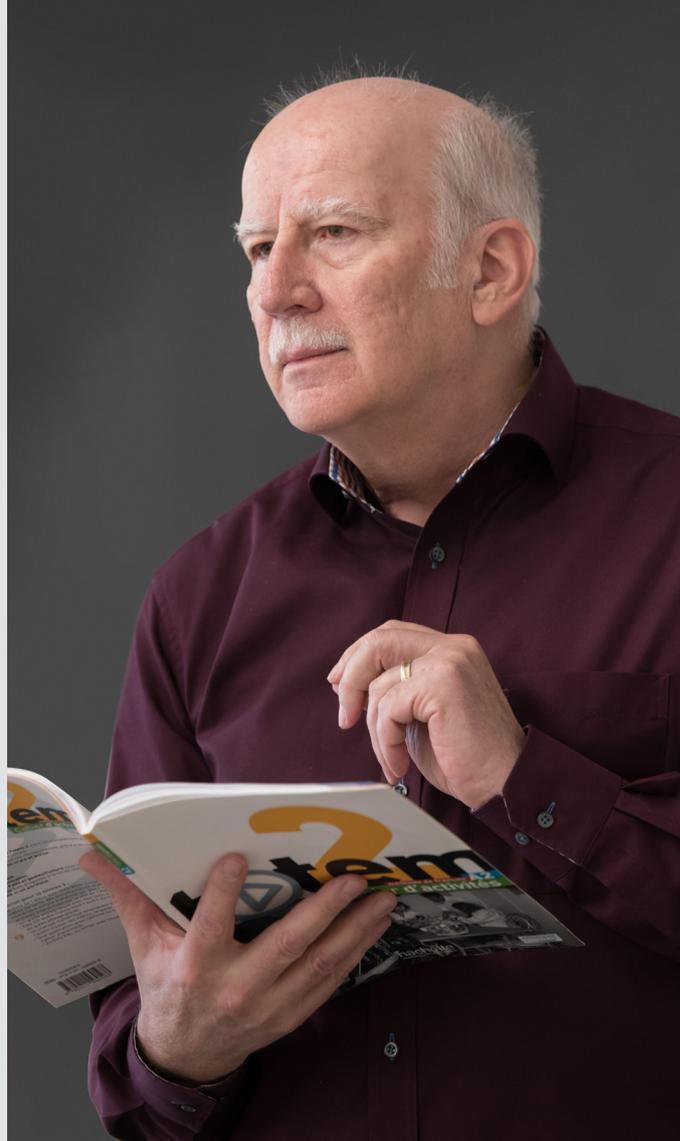
Hors-d'œuvre chaud: Zur Eröffnung nehme man eine profunde Ausbildung im Collège de la Planta in Sitten und an der Universität Freiburg und koche diese kurz auf, anschliessend auf Zimmertemperatur abkühlen lassen, so dass sie ihre feine Konsistenz behält. Ein vollständiges Erkalten ist auf jeden Fall zu vermeiden. Damit die Speise ein frisches Aussehen behält, garniere man sie mit vielen Weiterbildungen.

Hauptgang: un savoureux mélange de grands classiques – Französisch und Philosophie, verfeinert mit Herzblut und gewürzt mit Engagement und Ausdauer. Kenner schätzen die beiden Bestandteile dieses Ganges, deren Geschmacksnoten sich hervorragend ergänzen. Gute Köche schaffen aus diesen Zutaten einen geradezu himmlischen Gaumenzauber, was jedoch jahrelanges beständiges Üben erfordert. Nicht ohne Stolz dürfen wir uns rühmen, dass unser Maître de Cuisine seit 37 Jahren mit diesem Rezept vertraut ist!

Entremet de douceur froid: Ein glückliches Familienleben regt die Verdauung an, versüsst unser Leben und gibt dem ganzen Menu etwas Beschwingtes und Leichtes.

Savoury: Die richtige Würze bekommt das Ganze durch eine gute Prise Bürgersinn. Vorzugsweise verwende man gut gelagerte Polihäppchen aus dem Gemeinderatskeller, Marke Le Président.

Dessert: Jedes gute Essen verdient einen krönenden Abschluss. Les petits-enfants assortis ist eine Auswahl feinsten Leckereien und zaubert dem Geniesser ein Lächeln aufs Gesicht.



Musik ist ein idealer Begleiter zu jedem Essen, sofern man bei der Auswahl Vorsicht walten lässt. Ein echter Connaisseur schult seinen Geschmack im Kantonalen Musikverband, aber nur den Besten ist es vergönnt, ihr Können als Präsident zu veredeln.

Zum Schluss führt uns ein Digestif in die wohlverdiente Ruhephase, wir empfehlen dafür einen Cognac aus dem Hause «Retraite heureuse».

Stephan Furrer

Matura

Das eidgenössische Maturitätszeugnis haben erhalten:

5A Latein & Englisch

Anthamatten	Dominik	Naters
Bettin	Zoë Anna Maria	Naters
Eyer	Jessica Laura	Brig-Glis
Gruber	Vanessa	Eisten
Heinzmann	Jeannelle	Brig-Glis
Lötscher	Sandrine	Oberems
Ruff	Melanie	Visp
Ruffiner	Patrizia	Stalden
Schaller	Manuel	Stalden
Treyer	Isabelle	Naters
Walpen	Reto	Naters

5A Biologie & Chemie

Brantschen	Frédéric	St. Niklaus
Fux	Elena	St. Niklaus
Imboden	Raphael	Raron
Perren	Ramona	Zermatt
Schmidt	Valentin	Brig-Glis
Seematter	Noah	Stalden
Troger	Jonathan	Raron
Vogel	Valerie	Siders
Zengaffinen	Michael	Steg-Hohtenn

5B Spanisch

Agten	Sabine	Grengiols
Amherd	Loraine Sophie	Visp
Bilgischer	Caroline Lucie	Stalden
Bochatay	Mégane	Val-d'Illiez
Bozic	Marijana	Brig-Glis
Brenoli	Zana	Naters
Flückiger	Aisha	Baltschieder
Fux	Masha Johanna	Grächen
Gruber	Sanne	Grächen
Imwinkelried	Claudia	Fiesch
Jost	Sabrina	Goms
Paiva Dias	Raul	Visp
Rodrigues D. S.	Diogo	Brig-Glis
Schnyder	Maria	Brig-Glis
Steuer	Marja Agustina	Savièse

Summermatter	Jenny	Staldenried
Theler	Melanie	Niedergesteln
Wellig	Michelle	Naters

5B Bildnerisches Gestalten

Burchard	Sabine	Ried-Brig
Furler	Alissa Jill	Visp
Kalbermatter	Romaine Nicole	Leuk
Kellenberger	Aline Elisabeth	Brig-Glis
Kummer	Noah Leon	Baltschieder
Rieder	Eva	Gampel-Bratsch
Ruppen	Anika	Bitsch
Schorner	Jacqueline	Zermatt
Swensson	Celina	Bagnes
Vainer	Darline	Raron
Winterhalter	Simone	Raron

5C Italienisch

Aleksić	Nataša	Brig-Glis
Aufdenblatten	Noah	Zermatt
Bernegger	Eleonore Patricia	Goms
Délèze	Fanny Rose	Bagnes
Fetzer	Amélie Julie	Brig-Glis
Furrer	Nadine	Baltschieder
Gruber	Vivienne	St. Niklaus
Heinzen	Anna-Lena	Brig-Glis
Lötscher	Samira	Agarn
Ludi	Angela	Termen
Mariétan	Antoine	Champéry
Mercuri	Vanessa	Visp
Michellod	Diane	Bagnes
Naselli Feo	Samuel	Siders
Peulić	Sara	Zermatt
Rittiner	Ilaria	Ried-Brig
Ritz	Jacqueline Sarah	Goms
Schmidt	Maxine Maria	Mörel-Filet
Schnyder	Michaela	Gampel-Bratsch
Schnyder	Valentine	Grimisuat
Stucky	Emilie	Brig-Glis
Studer	Ines Johanna	Siders
Taudien	Cristina	Bagnes

5D Physik & Anwendungen der Mathematik

Bétrisey	Quentin	Saint-Léonard
Bornet	Mathieu	Nendaz

Darbellay	Julien Wojciech	Sitten
Dragojlović	Zorana	Visp
Krappel	Tim Christopher	Brig-Glis
Margelisch	Carla	Brig-Glis
Moret	Line	Sitten
Mutter	Johannes	Naters
Pubanz	Thibault	Visp
Seewer	Marco Georges	Leuk
Sepey	Benjamin A.	Fully
Udriot	Antoine P.-M. D.	Massongex

5D Musik

Brunner	Raban Johannes	Eischoll
Burgener	Laura Géraldine	Saas-Grund
Cortat	Céline Anna	Brig-Glis
Gottspöner	Carlo	Visperterminen
Heldner	Emilie	Visp
Hutter	Laura	Lalden
Tannast	Michelle	Brig-Glis

5E Biologie & Chemie

Andenmatten	Sonja	Visp
Briguet	Jonas	Siders
Gennheimer	Valérie	Visp
Guntern	Livia Barbara	Brig-Glis
Imboden	Sara	Baltschieder
Kämpfen	Claudine	Ried-Brig
Lengen	Fabienne	Brig-Glis
Mengis	Noémie	Sitten
Meyer	Gaëlle M.	Brig-Glis
Neidig	Amélie	Sitten
Providoli	Carmen	Steg-Hohtenn
Rieder	Jana Bernadette	Kippel
Simone	Martina	Gampel-Bratsch
Stoffel	Anna	Brig-Glis

5F Biologie & Chemie

Anthamatten	Alicia Leonie	Saas-Almagell
Blatter	Stefanie	Goms
Blättler	Serina	Obergoms
Hischier	Noemi Sydney	Leuk
Kuonen	Lara-Vera	Arbaz
Léger	Grégory P. L.	Martigny
Schmid	Ramona	Brig-Glis
Schmidt	Fabienne	Brig-Glis
Summermatter	Laura Alicia	Brig-Glis

Taipei	Shpend	Raron	Näfen	Zelia Sophia	Brig-Glis	Kummer	Chiara	Brig-Glis
Truffer	Damon	Zermatt	Näpfli	Nathan	Visp	Pfaffen	Larissa	Saas-Grund
Venetz	Nicolas Tobias	Stalden	Perren	Jan	Zermatt	Prumatt	Franziska	Leuk
Verdi	Luana	Raron	Pfammatter	Claire	Naters	Radman	Sara Magali	Naters
Walker	Mathias	Gampel-Bratsch	Rieder	Janis	Naters	Schnyder	Vivienne	Leuk
Wasmer	Elena Céline	Niedergesteln	Ritz	Jasmine	Brig-Glis	Stucky	Daniel	Brig-Glis
Zurbruggen	Julia	Saas-Grund	Ritz	Sebastian	Lalden	Werlen	Aaron	Ferden
Zurwerra	Chiara	Ried-Brig	Schmid	Alessandra	Naters	Widmer	Loris	Ausserberg

5G Wirtschaft & Recht

Amacker	Jean-Daniel	Eischoll
Amacker	Romano	Eischoll
Ammann	Markus	Brig-Glis
Arnold	Melanie	Zermatt
Aymon	Marie-Amélie	Ayant
Bodenmann	Lena Maria	Baltschieder
Bregy	Sarah Erika	Niedergesteln
Clausen	Luca Matteo	Niedergesteln
Döring	Jonas Paul	Raron
Fux	Valeria	Grächen
Giachino	David	Möriken-W.
Gruber	Anna-Lena	Gampel-Bratsch
Jäger	Yannic	Leuk
Jeitziner	Ramon	Lalden
John	Luca Andrea	Unterägeri
Kalbermatter	Joshua Aaron	Steg-Hohtenn
Kiechler	Elia Michael	Mörel-Filet
Mathieu	Noëlle Ernestine	Leuk
Meyer	Sophia	Brig-Glis
Müller	Simone	Zermatt
Ricchiuto	Mario	Brig-Glis
Schinner	Rafaëla	Ried-Brig
Steiner	Joël Johannes	Brig-Glis
Taugwalder	Simon	Zermatt
Zumstein	Oliver	Brig-Glis
Zurwerra	Fabienne	Ried-Brig

5H Wirtschaft & Recht

Andenmatten	Oliver Philipp	Stalden
Anthamatten	Nathalie	Saas-Almagell
Bilgischer	Céline	Saas-Grund
Burgener	Dominique	Saas-Grund
Erpen	Milena	Brig-Glis
In-Albon	Sebastian	Eggerberg
Loretan	Anne-Sophie	Leukerbad
Margelist	Dominik	Baltschieder
Mathier	Larissa	Salgesch
Mutter	David	Naters

Näfen	Zelia Sophia	Brig-Glis
Näpfli	Nathan	Visp
Perren	Jan	Zermatt
Pfammatter	Claire	Naters
Rieder	Janis	Naters
Ritz	Jasmine	Brig-Glis
Ritz	Sebastian	Lalden
Schmid	Alessandra	Naters
Schuler	Lea	Zermatt
Seiler	Michael	Brig-Glis
Shabani	Loreta	Visp
Sterren	Enya	Visp
Studer	Sebastian	Visp
Vomsattel	Dominic	Naters
Warm	Ian	Arbaz
Weber	Thomas	Leuk
Wyer	Rebecca	Lalden
Zurbruggen	Tatjana	Naters

5I Wirtschaft & Recht

Ballestraz	Hoël	Siders
Boisset	Arnaud	Martigny
Dupasquier	Amélie	Avry-devant-Pont
Espejo	Coline	Crans-Montana
Fumeaux	Benoît	Bagnes
Genolet	Charlène	Vex
Macheret	Valentine V.	Le Bry
Mathez	Zèa	Nendaz
Mesot	Quentin	Leysin
Python	Corentin	Attalens
Tschopp	Emilie	Venthône
Vionnet	Camille	Lussy-sur-M.

Passerelle Dubs

Die Ergänzungsprüfung haben bestanden:

Eyer	Rahel	Naters
Floris	Claudio	Brig-Glis
Grand	Miléna	Leuk
Heinzen	Michelle	Ried-Brig
Hugo	Julia	Saas-Almagell
Imwinkelried	Sarah	Obergoms
Jäger	Julian	Turtmann-U.

Sportschule

Den schulischen Teil der Berufsmaturität haben bestanden:

4SD

Abgottspon	Jonas	Rickenbach
Furrer	Sina	Bürchen
Fux	Michelle	Brig
Gurnari	Michel	Baltschieder
In-Albon	Ylena	Baltschieder
Kahoun	Jacob	Visp
Kippel	Dionys	Leuk-Stadt
Lauber	Ramona	Zermatt
Lingg	Charlotte	Zermatt
Schwery	Janic	Agarn

4SF

Besençon	Coralie	Les Cullayes
Briguet	Robin	Lens
Cousin	Sixtine	Genève
Dumont	Oscar	Verbier
Florey	Léna	Morgins
Forté	Andrea	Taverne
Grognuz	Lisa	Martigny-Croix
Kolly	Noémie	La Roche
Lattion	Elise	Orsières
Maillard	Arthur	Verbier
Malservisi	Raphaël	St-Légier-La Ch.
Rast	Camille	Sion
Sarda	Léonard	Bex



Maturandenkonzert vom Freitag, 4. Mai 2018

Spirit Chamber Orchestra

Leitung Paul Locher

Sopran Michelle Tannast
Luana Verdi
Mezzosopran Milena Erpen
Querflöte Laura Burgener
Ramona Perren

Panflöte Stefanie Blatter
Englischhorn Aline Kellenberger
Klarinette Frédéric Brantschen
Posaune Laura Hutter

Violine Jeanelle Heinzmann
Thibault Pubanz
Klavier Raban Brunner
Benjamin Seppey

Matura-Preise

Preis der Moritz-Kämpfen-Stiftung

für die beste **Gesamtmatura**

Jeannelle HEINZMANN , 5A	5.74
Anna Vera STOFFEL , 5E	5.62
Rafaela SCHINNER , 5G	5.59
Tim Christopher KRAPPEL , 5D	5.56

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste **Bilingue-Matura**

Rafaela SCHINNER , 5G	5.59
------------------------------	------

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste Matura im SF **Spanisch**

Maria SCHNYDER , 5B	5.5
----------------------------	-----

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste Matura im SF **Latein & Englisch**

Jeannelle HEINZMANN , 5A	5.76
---------------------------------	------

Preis der Lonza AG Walliser Werke

für die beste Matura im SF **Biologie & Chemie**

Anna Vera STOFFEL , 5E	5.91
-------------------------------	------

Preis der Fontaris Vermögensverwaltungs AG und der Colonia Italiana

für die beste Matura im SF **Italienisch**

Christina TAUDIEN , 5C	5.62
-------------------------------	------

Preis der Société Suisse des Explosifs Gamsen

für die beste Matura im SF

Physik & Anwendungen der Mathematik

Carla MARGELISCH , 5D	5.73
------------------------------	------

Preis der Walliser Handelskammer

für die beste Matura im SF **Wirtschaft & Recht**

Lena Maria BODENMANN , 5G	5.55
----------------------------------	------

Preis der Oberwalliser Musikschule AMO

für die beste Matura im SF **Musik**

Raban Johannes BRUNNER , 5D	5.9
------------------------------------	-----

Preis des Oberwalliser Kunstvereines

für die beste Matura im SF **Bildnerisches Gestalten**

Alissa Jill FURLER , 5B	5.6
--------------------------------	-----

Preis der Ketteler Stiftung

für die beste Matura im GF **Philosophie**

Jessica EYER , 5A	5.9
Jeannelle HEINZMANN , 5A	5.9

Preis des Walliser Boten

für die beste Matura im GF **Deutsch**

Nadine FURRER , 5C	5.72
---------------------------	------

Preis des Cambridge English Examinations Centre Valais/Wallis

für die beste Matura im GF **Englisch**

Mario RICCHIUTO , 5G	5.82
-----------------------------	------

Preis der Schweizerischen Stiftung für das Stockalperschloss

für die beste Matura im GF **Geschichte**

Tim Christopher KRAPPEL , 5D	5.8
Jeannelle HEINZMANN , 5A	5.8

Preis des Oberwalliser Verbands der Raiffeisenbanken

für die beste **Maturaarbeit**

Marie-Amélie AYMON , 5G	(98 Punkte)	6.0
Sarah Erika BREGY , 5G	(98 Punkte)	6.0

Preis der Hallenbarter AG

für die beste **Ergänzungsprüfung** in der **Passerelle Dubs**

Aaron WERLEN	(26.5 Punkte)	5.3
---------------------	---------------	-----



Maturaarbeiten 2018

- Agten Sabine** Die Bedeutung von Schlaf - Die Entwicklung des Schlafverhaltens vom Kleinkind bis zum Senioren
- Aleksic Natasa** Le caratteristiche della Mafia Italiana - La Cosa Nostra come esempio
- Amacker Jean Daniel** Energieversorgung im Wallis
- Amacker Jonas** Ein Rohstoff wird knapp: Wasserknappheit in den Schattenbergen
- Amacker Romano** «Hammerdeal» im Saastal - Das Erfolgsmodell für die Bergbahnen?
- Amherd Loraine** Die Ahimsa-Lehre Mahatma Gandhis
- Ammann Markus** Brain Drain: Entstehung, Konsequenzen für die Walliser Wirtschaft und mögliche Lösungsansätze
- Andenmatten Sonja** Bedeutung von Sport im Wandel der Zeit
- Anthamatten Alicia** Religiöse Radikalisierung - Taliban - eine Ausführung über die radikalen Elemente
- Anthamatten Dominik** Trans* im Wandel - Über die Entpathologisierung und Anerkennung in der Gesellschaft
- Arifi Luiza** Radikalisierung durch den Islam
- Arnold Melanie** Yes-Projekt - ischÄtee
- Aufdenblatten Noah** Pablo Escobar - Verbrecher oder Heiland? Ein Bild im Wandel der Zeit
- Aymon Marie-Amélie** Yes-Projekt - ischÄtee
- Ballestraz Hoël** Quelle stratégie un joueur de hockey sur glace devrait utiliser et à quel endroit devrait-il shooter, lors d'un pénalty, pour marquer?
- Bartolone David** Robotique et marché du travail - Robot: Travailleur du futur?
- Bernegger Eleonore** Mehr lernen über die Liebe - mit Alain de Botton und anderen
- Bétrisey Quentin** Les bisses en Valais - Quand l'utile devient attraction touristique
- Bettin Zoë Anna Maria** Wie der Zweite Weltkrieg das Leben meiner Vorfahren verändert hat
- Bilgischer Caroline** Wechselwirkung Spitzensport und Tourismus - Chancen und Risiken für den Ski Alpinen Spitzensport und Saas-Fee
- Bilgischer Céline** Sportsucht - Wenn Bewegung süchtig macht
- Blatter Stefanie** Literatur und Geschichte in Werner Rysers «Walliser Totentanz» - Eine exemplarische Analyse
- Blättler Serina** Posttraumatische Belastungsstörungen - Vom Trauma zur Posttraumatischen Belastungsstörung
- Bochatay Mégane** El descubrimiento del Nuevo Mundo - Una comparación con la película 1492: La conquista del paraíso
- Bodenmann Lena Maria** Bergbahnen im Oberwallis: Herausforderungen und deren Bewältigung
- Boisset Arnaud** Le Club Alpin et la Fondation Arnaud: des projets viables?
- Bornet Mathieu** Autismus im Bezug auf die Entwicklung des Kindes
- Bozic Marijana** Las telenovelas latinoamericanas
- Brantschen Frédéric** Gemüseanbau auf unterschiedlichen Höhenstufen
- Bregy Sarah** Yes-Projekt - ischÄtee
- Briguet Jonas** Vitamin C – Gehalt in Fruchtsäften
- Brunner Raban** «Umbra - The Musical» - Der Versuch den Broadway ins Wallis zu holen
- Burchard Sabine** Mit Alice im Wunderland - Ein Skizzenbuch zu Lewis Carrolls Geschichte «Alice Adventures in Wonderland»
- Burgener Dominique** Saas-Grund - Der Tourismus im Wandel der Zeit

Burgener Laura	Die Holocaustdarstellung in Schulgeschichtsbüchern - Ein Vergleich aus verschiedenen Jahrzehnten	Fux Masha	El origen de las tapas y sus leyendas
Clausen Luca	Elektromobilität - Die Zukunft der Fortbewegung?	Fux Valerie	Alp- und Berglandwirtschaft - Die Veränderungen in den letzten 100 Jahren
Cortat Céline	Bergbahnen Saas-Fee vom Ursprung bis zum Hammerdeal	Gennheimer Valérie	Diabetes mellitus Typ 2 - Blutzuckerwerte unter der Lupe
Crobu Sharon	Karikatur	Genolet Charlène	La place de la femme dans le monde économique en Suisse
Da Silva Ngalani Tracy	Racism and Friendship in «A Thousand Splendid Suns» by Khaled Housseini	Gerber Simon Ferdinand	Schreibmethoden im Selbstversuch - Ein Textanfang und seine drei Varianten
Darbellay Julien	Variation des Hämatokrits bei unterschiedlich aktiven Personen	Giachino David	Auslaufmodell Freihandel - Ist die Zeit der multilateralen Verträge vorbei?
Délèze Fanny	L'eau «Valais»: un véhicule publicitaire efficace pour le canton?	Gottspöner Carlo	Mein Dorf im Wandel der Zeit (100 Jahre)
Döring Jonas	Radsport damals und heute - Carbon statt Kondition	Gruber Marina	Fidel Castro - Versprechungen vs. Realität
Dragojlovic Zorana	Das Katapult des Archimedes	Gruber Sanne	Die Freiheit bei Literaturverfilmungen - Anhand von «Das Parfum, Die Geschichte eines Mörders»
Dupasquier Amélie	Les leucémies - La leucémie myéloïde chronique	Gruber Vanessa	«Die Tribute von Panem» als Brücke zur antiken Geschichte und Mythologie
Erpen Milena	Freiheit in der Werbung	Gruber Vivienne	Die Berglandwirtschaft im Wandel der Zeit - Ein Vergleich zwischen St. Niklaus und Münster
Espejo Coline	Le tourisme doux est-il une solution d'avenir pour le tourisme valaisan?	Guntern Livia Barbara	Retinitis Pigmentosa - Familienanalyse
Eyer Jessica Laura Maria	Begegnung mit dem Fremden - Der Umgang mit Fremden im Werk «Die Elfen» von Bernhard Hennen	Heinzen Anna-Lena	Shiloh - Eine Begegnung mit Solomon Northup, Malcolm X und Martin Luther King
Fetzer Amélie Julie	Sportklettern einst und heute - Das Freizeit(sport)verhalten von jungen Frauen/ jungen Männern	Heinzmann Jeannelle	Asterix und Obelix - alles nur erfunden? - Der historische Hintergrund
Flückiger Aisha	Die Katarakt im menschlichen Auge	Heldner Emilie	The Problem of Identity - The Colour Purple by Alice Walker
Fumeaux Benoît	La politique des remontées mécaniques de Saas-Fee: une chance ou un danger pour le Valais?	Hischier Noemi	Begegnungen mit dem Bösen in Dominique Anne Schuetz' «Die unsichtbare Grenze»
Furler Alissa Jill	Die fünf Elemente des Luc Besson - Eine Bilderserie	Hutter Laura	Cuchulain a Symbol for Ireland - in W.B. Yeats' & Lady Gregory's work
Furrer Nadine	Morbus Parkinson - Die Herausforderungen im Umgang mit Morbus Parkinson	Imboden Raphael	Ideen und Möglichkeiten der Tourismusförderung - Am Beispiel der Berggemeinde Eischoll
Fux Elena	Kinder im Leistungssport - Auswirkungen auf die Gesundheit		

Imboden Sara	Bipolare Störung - Achterbahn der Gefühle	Macheret Valentine	Le syndrome de surentraînement et ses conséquences
Imwinkelried Claudia	Von der Fiescheralp zur Aletsch Arena - Ein Skigebiet im Wandel der Zeit	Margelisch Carla	Bullshit - An Analysis of the American Political Discourse Based on the Theory of Harry G. Frankfurt
Jäger Yannic	Tiefpreispolitik der Saastal Bergbahnen - Gefahr oder Chance für den Walliser Tourismus	Margelist Dominik	Die Erziehung im Nationalsozialismus
Jeitziner Ramon	Lyrik trifft Hiphop - Äusserung von Gesellschaftskritik im Deutschen Hiphop	Mariétan Antoine	L'humour dans «Astérix et Cléopâtre» - De la bande dessinée au film
John Luca Andrea	Pilatus Aircraft AG - Eine Schweizer Erfolgsstory	Mathez Zéa	Être surdoué, un cadeau empoisonné?
Jost Sabrina	Häusliche Gewalt gegenüber Kindern - Die Folgen häuslicher Gewalt für die Entwicklung der Kinder	Mathier Larissa	Yes-Projekt - Regiovita
Julen Vera	Satanismus - Radikalisierung durch das Böse	Mathieu Noëlle	Yes-Projekt - ischÄtee
Kalbermatter Joshua	Lokales Windsystem - Im Raum Saastal	Mengis Noémie	Aufbau und Analyse eines Elektrofahrrads
Kämpfen Claudine	Die Mathematik hinter Black Jack	Mercuri Vanessa	Träume - A DREAM OF LIFE
Kellenberger Aline	Recycling	Mesot Quentin	Le bilan de masse des glaciers
Kiechler Elia	Das revidierte Raumplanungsgesetz und die Folgen für den Kanton Wallis	Meyer Gaëlle	Kinder in ihrer Entwicklung - Frühgeburt als Risikofaktor
Krappel Tim	Osteoporose - Die verkannte Epidemie	Meyer Sophia	Niereninsuffizienz - Eine Datenanalyse von 14 Dialyse-Patienten
Kummer Noah Leon	Visionen der Zukunft	Michellod Diane	Les dangers de la montagne dans «Premier de cordée» - Du roman de Frison-Roche aux films
Kuonen Lara	Achtsamkeit als Hilfe in schwierigen Lebenssituationen - Die Integration in ein Therapiekonzept	Moret Line	Grande Dixence: l'eau, un défi intemporel?
Léger Grégory	Die Begegnung mit dem Bösen - Schreiben einer kreativen Erzählung	Müller Simone	Yes-Projekt - ischÄtee
Lengen Fabienne	Analyse der Inhaltsstoffe von Thymian im Aletschgebiet	Mutter David	Yes-Projekt - Regiovita
Loretan Anne-Sophie	Leukerbad - Der Ferienort einst und jetzt	Mutter Johannes	Flamenco - Spaniens Urschrei?
Lötscher Samira	Zwangsstörungen - Wenn das Leben zu einem Zwang wird	Näfen Zelia Sophia	Wettkampfsport im Alter: Training und Motivation - Unter Einbezug der Oberwalliser Laufsportler
Lötscher Sandrine	Ave Caesar - Die Serie «Rom» aus historischer Sicht	Näpfli Nathan	Rechtsphilosophische Aspekte einer liberalen Cannabis-Politik
Ludi Angela	Italiani, popolo di mammoni? Un confronto tra la Svizzera e l'Italia	Naselli Feo Samuel	Chemische Analyse des Nitritgehaltes im Walliser Trockenfleisch
		Neidig Amélie	Fantastische Welt
		Paiva Dias Raul	Wer macht wie viel Sport in Visp?

Perren Jan	Die Zukunft der Bergbahnen in der Schweiz	Salamin Lise	Die Veränderung des Statuts der Frau während des Zweiten Weltkrieges - In der Alliierten und Faschisten Länder
Perren Ramona	Die Kinderzeichnung - Was sagt sie über den Entwicklungsstand und das Denken des Kindes aus?	Schaller Manuel	Truth and Fiction in «I, Claudius» - Historical accuracy and bias in historical fiction
Peulic Sara	Der Teufelspakt - am Beispiel von Goethes Faust I	Schinner Rafaela	Staatsbürgerliche Tugend in der Demokratie von heute - Eine kritische Auseinandersetzung mit dem Zeitgeist
Pfammatter Claire	Leben mit Diabetes Typ 2 - Wie fühlen sich Walliser Typ 2 Diabetiker?	Schmid Alessandra	Übertraining im Ausdauersport
Providoli Carmen	Schmerzmittelkonsum im Oberwallis	Schmid Ramona	Martyrium – Sterben für den Glauben
Pubanz Thibault	Zero Knowledge - Digitale Unterschriften erstellen und verifizieren	Schmidt Maxine Maria	Liebe ist nicht gleich Liebe - Vergleich der Liebesbeziehungen über drei Generationen
Python Corentin	The USA and the Cold War	Schmidt Valentin	Walliser Tourismus - Zukunftsperspektiven
Ricchiuto Mario	Dangerous Books - Uncle Tom's Cabin a cause of the American Civil War?	Schnyder Maria	Man ist, was man isst - Der Wandel der Essgewohnheiten bei Jugendlichen
Rieder Eva	Entwicklung und Gestaltung eines Videospiels	Schnyder Michaela	Autismus Spektrum Störung - Förderungsmöglichkeiten in der Schule
Rieder Jana Bernadette	Chiipl im Bild - Dorfgeschichte in Bildern und Fotografien	Schnyder Valentine	Tiergestützte Interventionen - Pferd und Hund als therapeutische Begleiter
Rieder Janis	Kraftsport und Bodybuilding für Jugendliche - Chancen und Risiken	Schorner Jacqueline	Die Macht der Farben - Wie Farben in der Raumgestaltung die Genesung unterstützen
Rittiner Ilaria	Leben mit Borderline - Was ist die Borderline-Persönlichkeitsstörung und welchen Einfluss hat sie auf eine Betroffene?	Schuler Lea	Vom ersten Schrei zum ganzen Satz - Sprachentwicklung beim Kleinkind
Ritz Jacqueline	Cäsar (César) Ritz - «Hotelier der Könige und König der Hotelier» (Eduard VII) - Sein Leben und seine Nachhaltigkeit	Seematter Noah	Leben als Diabetiker im Wallis
Ritz Jasmine	Yes-Projekt - Regiovita	Seewer Marco	Genauigkeit des GPS - Analyse der Einflussfaktoren
Ritz Sebastian	Alkohol - Und dessen Auswirkungen	Seiler Michael	Devisenmarkt - Welche Währungen sind noch stabil?
Rodrigues Dos Santos Diogo	Las madres de la Plaza de Mayo - Del pasado hasta hoy	Seppey Benjamin	Arrangement der Klaviersonate «Pastorale» Op.28 Nr. 15 von L.v. Beethoven - Für Flöte, Horn und Klavier
Ruff Melanie	Medea - Kaltblütige Mörderin oder Opfer von Fremdenhass	Shabani Loreta	Islamische Radikalisierung von Jugendlichen
Ruffiner Patrizia	Hera, Persephone & Co. für junge Leser - Mythologie in der zeitgenössischen Kinder- und Jugendliteratur	Simone Martina	Dante Alighieris Staatsphilosophie
Ruppen Anika	Das Lied vom Wald - Drama und Epik begegnen sich	Steiner Joël	Yes-Projekt - ischÄtee
		Sterren Enya	Yes-Projekt - Regiovita

Steuer Agustina Marja	Wie gesund ernähren sich Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren?	Vainer Darline	Ein Reiseführer durch Deterra
Stoffel Anna	Visuelle Wahrnehmung und optische Täuschung	Venetz Nicolas	Death Penalty in the USA
Stucky Emilie	Miteinander - Füreinander: Fremdplatzierung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen am Beispiel der Kinder- und Jugendeinrichtung Mattini	Verdi Luana	Neurodermitis (Atopische Dermatitis) - Unterschiedliche Versuchsreihen (Cremes) auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen
Studer Ines Johanna	Talentsuche im Nachwuchssport	Vionnet Camille	Le surentrainement - Peut-on prévenir le surentrainement?
Studer Sebastian	Yes-Projekt - Regiovita	Vogel Valerie	Somalie: une amélioration de l'accès à l'eau potable est-elle possible?
Summermatter Jenny	Wie die Antibabypille die Welt revolutionierte	Vomsattel Dominic	Yes-Projekt - Regiovita
Summermatter Laura Alicia	Schilddrüsenüber- und unterfunktion - Anamnese eines Patienten im Vergleich mit einer gesunden Person	Walker Mathias	La La Land and the American Dream
Swensson Celina	The American Dream of America - Racial Segregation as an Additional Hurdle between the United States and the Stars	Walpen Reto	Rock und Revolution - Punk-Rock im Oberwallis
Tannast Michelle	Mythologie in der Oper - Orpheus und Eurydice	Warm Manzano Ian	Herstellung einer felddiensttauglichen Hotcan
Taudien Cristina	L'evoluzione della moda Made in Italy	Wasmer Elena	Leistungsgesellschaft mit Schattenseiten
Taugwalder Simon	Spitzenfussball(er) im Wallis - Die Strukturentwicklung der Talentförderung im Vergleich	Weber Thomas	Yu-Gi-Oh! Und seine Wahrscheinlichkeiten
Theler Melanie	Geologischer Wanderführer Oberwallis	Wellig Michella	Schilddrüsenunterfunktion - Eine regionale Umfrage im Abgleich mit der Theorie
Treyer Isabelle	The Courage to Cross Boundaries - The Help	Winterhalter Simone	Das Buch «Demian» trifft auf die koreanischen Popgruppe BTS
Troger Jonathan	Analyse der Ernährungsgewohnheiten der Oberstufe des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig	Wyer Rebecca	Ist eine Welt ohne Religion wirklich friedlicher?
Truffer Damon	Luft-Zink Batterie	Zengaffinen Michael	Revitalisierungsmassnahmen und deren Auswirkungen auf die Biodiversität - Am Beispiel Galdi-/Bietschikanal
Tscherry Natascha	Wildhüter im Mittelwallis - Vergleich von Wildhütern und Kontrolle der Wildtierbestände	Zumstein Oliver	E-Bike - Umweltchancen und Verletzungsrisiken durch E-Bikes in der Schweiz
Tschopp Emilie	L'importance des graisses dans le sport	Zurbriggen Julia	Entstehung und Bewältigung von Angststörungen und Phobien
Udriot Antoine	Beeinflussung der Herzfrequenz durch Alter, Gewicht, Geschlecht und andere Faktoren (eine statistische Erhebung)	Zurbriggen Tatjana	Antibiotikaresistente Bakterien
		Zurwerra Chiara	Individuum und Gesellschaft - Betrachtungen anhand des Filmes «The Wall» Pink Floyd
		Zurwerra Fabienne	Anorexia Nervosa





Chronik

Spezielle, nötige, interessante, alternative, obligatorische, organisatorische, kleine und grosse Anlässe werden am Kollegium Spiritus Sanctus Brig so zahlreich angeboten und organisiert, dass die Chronik nur einen Ausschnitt dieser vielfältigen Tätigkeiten aufzeigen kann.

Kollegium

Gymnasium

Sportschule

Internat

Freunde des Briger Kollegiums

Kirchenrektorat

August

- 03. Arbeitstagung des Rektoratsrats in Zermatt
- 04. Informationstag für Neulehrer des KSSB
- 07.-08. Nachsession der Jahres- und Promotionsprüfungen
- 10. Informationsabend für die Eltern der neuen Sportschüler
- 11. Einführungstag: Das Departement für Volkswirtschaft und Bildung (DVB) begrüsst die Neulehrer
- 14. Rektor Gerhard Schmidt heisst alle Lehrer zur Eröffnungskonferenz willkommen. Die Konferenz findet im Schulhaus Sand in Visp statt. Anschliessend sind auch die Lehrer der OS Visp zu Raclette und Kuchen eingeladen
- 16. Erster Schultag: Aufnahme des regulären Unterrichts
- 16. CARPE DIEM in der Kollegiumskirche mit musikalischer Umrahmung der Spirit Rock Band
- 17. Informationsveranstaltung für alle Sportschüler
- 19. Diplomfeier der BM-WDW-Absolventen der Sportschule
- 26. «Bärgüf»: 6 Schüler sowie zwei Lehrer nehmen die Herausforderung an und bewältigen die Strecke Stalden-Moosalp mit dem Velo. Damit unterstützen sie das Projekt «gemeinsam gegen Krebs»
- 30. NLZ-Sportschule-Abend im Sportzentrum Olympica in Gamsen
- 31. Die UNESCO-Delegierten reisen zur Jahrestagung nach Solothurn. Sie widmen sich dem Thema «Interkultureller Austausch»



September

- 02. Die Klassen 1D und 1E besuchen die Galerie zur Schützenlaube in Visp, in der 8 Oberwalliser Kunstschaffende ihre Werke präsentieren
- 05. Informationsveranstaltung zu den Praxiswochen für die Schüler der Sportschule
- 06.-07. WLI-Tage für alle 1. Gymnasialklassen
- 07. Die Sports Academy Lausanne besucht die Sportschule
- 08. Herbstwanderung für alle Klassen
- 13.-14. Die Schweizerische Mittelschulämterkonferenz (SMAK) tagt am KSSB
- 20. Weiterbildung der Lehrerschaft
- 21.-22. Arbeitstagung des Rektoratsrats auf dem Simplon
- 25. Unihockey-Turnier für alle interessierten Klassen
- 26.-27. Schnuppertage der Sportschule für interessierte Athleten
- 29. Studententheater: Alle interessierten Schüler können am Casting teilnehmen
- 29. Benita Imstepf stellt interessierten Lehrern des KSSB das neue Konzept der Mediathek Wallis vor

Oktober

- 03. Triathlon für alle 5. Gymnasialklassen
- 04. Informationsveranstaltung für die Athleten der Sportschule, die im Bereich «Ski alpin» eine Trainerausbildung absolvieren möchten
- 09. Schreibnacht in der Mediathek Brig zum Thema «Maturaarbeit» für alle 5. Gymnasialklassen und Maturaarbeitsbetreuer
- 11. Informationsabend für Eltern der Schüler aus der 2. und 3. OS
- 11. Kurs der Dienststelle für Berufsbildung zum Thema «Bewerbungsgespräche» für die 4. Sportklassen
- 12. FSV-Ausflug nach Eischoll
- 13. Walsertag der 5C im Pomatt. Begleitet wird die Klasse von Klassenlehrer Roger Meyenberg, den Fachlehrern Lucia Gsponer und Romeo Volken sowie Rektor Gerhard Schmidt
- 16.-29. Herbstferien
- 30. Besuch der Eidgenössischen Berufsmaturitätskommission (EBMK) im Rahmen des Anerkennungsverfahrens für Bildungsgänge der Berufsmaturität



November

- 02. Allerseelengottesdienst
- 03. Alle 4. Gymnasialklassen kommen in den Genuss eines modernen Tanzspektakels «Bist du frei?»
- 03. Professorenabend mit dem Motto «Tartan Nights» im Internatskeller
- 06. In der Cafeteria findet eine Tischmesse der verschiedenen Schüleraustausch-Organisationen statt
- 07. Die YES-Schülerunternehmungen des vorigen Jahres präsentieren sich ein letztes Mal
- 08. Elternabend für alle Sportklassen
- 08.-11. Die 4. Französisch-Bilingue-Klasse begibt sich für 4 Tage ins Elsass und profitiert von einem Austausch mit französisch-sprechenden Klassen; begleitet wird die Klasse von Jean-Pierre Ménabréaz und Gaëtan Gaillard
- 09.-27. Workshop der Berufs-, Schul- und Laufbahnberatung (BSL) für alle 4. Gymnasialklassen zum Thema «Matura, und dann?»
- 10. Mittelschulinformationstag (MIT) für alle 5. Gymnasialklassen
- 15. Eröffnungsveranstaltung Young Enterprise Switzerland (YES)
- 16. Hallenfussball-Turnier für alle interessierten Schüler und Lehrer
- 16. Themennachmittag Wirtschaft für die 4. und 5. Klassen mit dem SF oder EF «Wirtschaft & Recht» sowie die 4SD; im Fokus stehen die erwarteten Flüchtlingsströme aus Afrika
- 20. Elternabend für alle 1. Gymnasialklassen
- 22. Besuch der FIS-Rennen Ski Alpin in Zinal durch die Schulleitung
- 22. GV des Vereins «Freunde des Briger Kollegiums»: Zu Beginn geniessen die Mitglieder ein Orgelkonzert in der Kollegiums-kirche und anschliessend begeben sie sich in die Mensa zum geschäftlichen Teil sowie zum Nachtessen
- 23. Vorstellungsatelier der Schwerpunktfächer für alle 1. Gymnasialklassen
- 24. Die Gruppe «Spirit of Life» (SoL) organisiert einen ökumenischen Gottesdienst unter dem Titel «500 Jahre Reformation»
- 24. Vorstellungsatelier der Ergänzungsfächer für alle 3. Gymnasialklassen und 4. Sportklassen
- 24. An der Veranstaltung «RRO Sport Awards» werden auch Schüler des KSSB geehrt
- 29. Infopass: Das Kollegium stellt sich den OS-Schülern vor
- 30. Schülerkonzerte des SF Musik für alle 1. und 5. Gymnasialklassen
- 30. Öffentliches Konzert des SF Musik





Dezember

- 05. Apérokonzerte der Spirit Symphonic Band
- 05.-06. Meeting der Swiss Olympic Labelschulen in Magglingen
- 07. Adventsfeier des Internats
- 07. Projekttag für alle Sportschul- und Gymnasialklassen
- 10.-12. Die 3. Französisch-Bilingue-Klasse reist für ein Projekt mit Roland Carrupt und Maryse Bornet nach Genf
- 11. Podiumsdiskussion zum Thema «Vision Wallis»: Staatsrätin Esther Waeber-Kalbermatten, Jörg Solèr, René Biner und Gerhard Schmidt unterhalten sich über die Zukunft unseres Kantons. Talkmaster ist Prorektor Gerd Dönni
- 16. Besuch der Rennen Ski alpin U16 in Zinal mit Präsentation der Sportschule
- 20. Langlauftag im Goms für alle 3. Gymnasialklassen
- 22. Rorate-Gottesdienst zum Advent in der Antoniuskapelle
- 22. Weihnachtsfeier auf der Piazza für alle Schüler und Lehrer
- 22. Semesterschluss für alle Sport- und 5. Gymnasialklassen
- ab 22. Weihnachtsferien bis 08. Januar 2018

Januar

- 08. Praxiswochen für die Nicht-Schneesportler der 1.-3. Sportklassen
- 10. Akademie-Abend der Freunde des Briger Kollegiums: Klimaforscher Dr. Markus Stoffel hält ein Referat zum Thema «Was Bäume von Naturkatastrophen erzählen»
- 12. Neujahrsessen der Mitarbeiter des KSSB
- 12. Semesterschluss für alle 1. -4. Gymnasialklassen
- 16. Volleynight für alle 3.-5. Gymnasialklassen
- 16. Preisverleihung «Informatik-Biber»: 5 Gymnasialschüler erreichen Topresultate
- 16. Die HSG St. Gallen stellt sich vor
- 17. Informationsveranstaltung «Echange» für alle Schüler, die im nächsten Jahr ein Echange-Jahr absolvieren möchten
- 18. Im Kino Capitol wird der Dokumentarfilms «Dans le lit du Rhône» für alle 2. Gymnasialklassen vorgeführt
- 24.-25. Sport- und Animationstage für alle Gymnasialklassen
- 26. Alle Französisch-Bilingue-Schüler sind zu einer Matinée eingeladen; zu Gast ist Anja Wyden Guelpa, die Genfer Staatskanzlerin
- 26. Präsentation der Freifächer, welche im kommenden Schuljahr zur Wahl stehen
- 29. Elternabend der 2. Gymnasialklassen
- 30. Der Erziehungsminister Staatsrat Christophe Darbellay und die Dienststelle für Unterrichtswesen besuchen das KSSB und besichtigen das Internat sowie die neugestaltete Sakristei
- 30. Volleynight für alle 1. und 2. Gymnasialklassen
- 31. Elternabend der 3. Gymnasialklassen



Februar

- 01. Der Sportminister Staatsrat Frédéric Favre, geladene Gäste und die Schulleitung besuchen die FIS Junioren WM Nordisch im Goms
- 02. Publik Talks ETHZ für alle 3. Gymnasialklassen
- 05.-06. Blutspendetag für alle 3.-5. Gymnasial- und Sportklassen
- 05.-15. Präsentationen der Maturaarbeiten
- 07. Forum Bildung für alle 4. Gymnasial- und Sportklassen in Siders
- 09. Let's rock! Die Spirit Rock Band spielt in Savièse ein Konzert für alle Schulen anlässlich der Fasnachtseröffnung
- 14. Röslitag; Schüler sowie Lehrer beschenken sich gegenseitig. Der Röslitag wird vom Schülerrat organisiert. Der Erlös wird an die Organisation «Asociatia Umanitara Dare to Care» gespendet
- 19. GV Förderverein Sportschule Kollegium Birg
- 21. Soirée des Spirit Chamber Orchestra im Rittersaals des Stockalperschlosses
- 22.-23. Besinnungstage auf dem Simplon für alle interessierten Maturanden: Die Besinnungstage werden von Damian Pfammatter und Daniel Salzgeber geleitet
- ab 23. Sportferien bis zum 12. März 2018
- 24. Ende der Praxiswochen für die Nicht-Schneesportler der 1.-3. Klassen der Sportschule

März

- 8.-11. Finale der Philosophie-Olympiade an der Universität Bern: In diesem Jahr holten sich zwei Schüler eine Medaille: Gold für Rafaela Schinner (5G) und Silber für Tim Krappel (5D)
- 12. Premiere des Studententheaters «Räuber. Aufruhr» von Klaus Opilik, Regie: Barbara Terpoorten-Maurer
- 15. Internationale Wettbewerb Känguru der Mathematik für alle 1.-4. Gymnasialklassen
- 20. Klassenkonferenzen der Sportschule
- 23. Als Vorbereitung auf Ostern findet ein «Kreuzweg der Jugend» für alle interessierten Gymnasialschüler statt
- 25. Palmsonntagskonzert in der Kollegiumskirche organisiert vom Verein «Freunde des Briger Kollegiums»
- 26. Basketball-Turnier für alle interessierten Schüler
- ab 30. Romreise: Postauto Oberwallis bietet allen Schülern die Möglichkeit an, eine kulturelle Reise nach Rom zu unternehmen



Studententheater

«Aufruhr» am Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Im wahrsten Sinn des Wortes sorgte das Studententheater 2018 für Aufruhr am Kollegium Spiritus Sanctus Brig. Mit dem Stück «Räuber. Aufruhr» brachten die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler eine moderne Fassung des Klassikers von Friedrich Schiller auf die Bühne des Theatersaals. Der Konflikt zwischen den beiden Brüdern Karl und Franz sowie die Intrigen, die letztlich zum Tod des Vaters führen, fanden sich – da zeitlos – auch in der Fassung des Autors Klaus Opilik wieder. Und der rebellierende Charakter des «Sturm und Drang» war auf der Kollegiums Bühne allgegenwärtig. Die Räuber setzten sich aber mit durchaus aktuellen Fragen rund um das Thema Globalisierung auseinander. Dass dieses Thema die Jugend von heute beschäftigt, zeigten nicht zuletzt die zahlreichen positiven Reaktionen im Anschluss an die insgesamt fünf Schüleraufführungen.

Barbara Terpoorten-Maurer (Regie) und Sigi Terpoorten (Co-Regie) gelang es gleich bei ihrer Premiere die Schauspielerinnen und Schauspieler, aber auch das Publikum zu packen. Die Spielfreude der Theatergruppe machte deutlich, dass das Theater auch die Jugend von heute zu begeistern vermag. Dass von den ersten Klassen bis zu Maturanden alle Altersstufen auf der Bühne vertreten waren, ist ebenfalls sehr erfreulich. Der Weiterführung der über 350-jährigen Theatertradition am Kollegium steht also nichts im Wege. Obwohl in diesem Jahr drei statt vier Abendaufführungen geplant waren, konnten die Zuschauerzahlen im Vergleich zu den vergangenen Jahren wieder deutlich gesteigert werden. Die fast 700 Besucherinnen und Besucher waren denn auch voll des Lobes. Die breite Unterstützung des Walliser Publikums zeigt, dass das Studententheater in der Oberwalliser Kulturszene nach wie vor einen wichtigen Platz einnimmt.

An dieser Stelle sei auch noch einmal allen Sponsoren sowie der Brigensis gedankt, die das Studententheater seit Jahren mittragen. Dank ihrer Unterstützung werden wir auch 2019 wieder in den Genuss eines Studententheaters kommen. Man darf gespannt sein, mit welchem Stück Barbara Terpoorten-Maurer dann für «Aufruhr» sorgen wird...





April

- 05. SWOT-Tagung: Eine Arbeitsgruppe von Lehrern, aktuellen und ehemaligen Schülern analysiert unter der Leitung von Professor Roman Capaul die Stärken und Schwächen sowie die Chancen und Risiken des KSSB
- 05.-06. «Time After Time» Konzert der Spirit Singers zusammen mit The Funky Horns im Theatersaal des Kollegiums und in Saas-Grund
- 11. Jahreskonzert der Spirit Symphonic Band unter der Leitung von Georges Martig
- 11. Alle Französisch-Bilingue-Schüler und 5. Gymnasialklassen besuchen das Theater «Caligula» am Collège des Creusets in Sion
- 11. Die Schulleitung besucht die Feierlichkeiten «10 Jahre NLZ» in Zinal
- 12. Die Naturforschende Gesellschaft Oberwallis (NfGO) zeichnet die besten Maturaarbeiten in den MINT-Fächern aus
- 13. Alle ehemaligen Schüler, welche vor 50 oder 25 Jahren ihre Ausbildung am KSSB abgeschlossen haben, sind zur Gold- und Silber-Jubelmaturafeier eingeladen
- 17. Preisfeier des Schreibwettbewerbs unter der Leitung von Christian Scheuber
- 18. Konzert der Spirit Rock Band mit «gutem alten Rock'n Soul» sowie aktuellen Hits im Theatersaal
- 19.-22. Kulturreise der Klasse 3SD nach München
- 23. Traditioneller Unihockeymatch des Lehrerteams gegen den amtierenden Schülermeister
- 24. Zahlreiche Klassen des Gymnasiums und der Sportschule sowie ein Lehrerteam laufen bei der Spirit-Stafette um den Sieg
- 25. Sportaufnahmetest für die neuen Schüler der Sportschule (Nicht-Schneesportler)
- 26. Badminton-Turnier in der Turnhalle des KSSB für alle interessierten Schüler
- 27. Die amtierenden Klassenchefs und -kassiers führt es dieses Jahr nach Gampel-Steg zur Winsun AG mit anschliessendem Minigolfplausch
- 28. In der Simplonhalle findet der traditionelle Maturaball unter dem Motto «Casino Royal» statt
- 30. Die 3A und 3B des Gymnasiums nehmen an der zweitägigen Schreibwerkstatt teil, welche von fachkundigen Schweizer Autoren geleitet wird
- 30. Die Mediathek Brig bietet den Vortrag «Der Wolf ist da – Eine Menschausstellung!» an. Die 3F und 4FBio nehmen daran teil



Mai

- 02. Beginn Innenumbau des Hallenbads St. Ursula zur NLZ-Halle
- 04. Im Theatersaal findet das traditionelle Maturandenkonzert statt
- 04. Informationsveranstaltung zum Angebot Freestyle
- 05. Bereits zum 10. Mal nimmt ein Team des KSSB an der SOLA-Stafette in Zürich teil; es belegte den ausgezeichneten 188. Rang unter den 1000 teilnehmenden Teams
- 07.-13. Maiferien
- 14.-18. Die 4. Gymnasialklassen sind auf Kulturreise, gleichzeitig absolvieren die 3. Gymnasialklassen und 2. Sportklassen eine Projektwoche mit ihrem jeweiligen SF
- 17.-22. Kulturreise der Klasse 3SF nach München
 - 18. Pfingstkonzert in der Kollegiumskirche; organisiert von den Freunden des Briger Kollegiums
 - 22. Athletenehrung der Sportschule Kollegium Brig
 - 23. In der Bibliothek in Naters findet eine Lesung mit den Preisträgern des Schreibwettbewerbs statt
 - 23. Für die Siegerin, Sabine Burchard, des Projekts «Gestaltung des Aquariums» findet eine Vernissage statt
 - 24. Informationsanlass Passerelle Dubs für Interessierte
 - 28. Alle 4. Gymnasialklassen präsentieren die Erlebnisse der Kulturwoche ihren Eltern, anschliessend gibt es ein Apéro von den verschiedenen Destinationen der Kulturwoche zu geniessen
 - 28. Vorstellung SAS Lausanne für Athleten Alpin und Nordisch der Abschlussklassen Sportschule
 - 29. Letzter Schultag der Abschlussklassen: Zum Abschluss wird ein Gottesdienst gefeiert, anschliessend folgt ein Feedback im Theatersaal und eine Lectio brevissima mit dem Klassenlehrer

Juni

- 04.-06. Schriftliche Matura-, Ergänzungs- und BM-WDW-Prüfungen
 - 15. Preisfeier Känguru-Wettbewerb: Die besten Schüler der 1.-4. Gymnasialklassen, welche am internationalen Wettbewerb «Känguru der Mathematik» teilgenommen haben, werden ausgezeichnet
- 18.-20. Mündliche Matura-, Ergänzungs- und BM-WDW-Prüfungen
 - 19. Letzter regulärer Unterrichtstag für alle 1.-4. Gymnasialklassen und 1.-3. Sportklassen
- 20.-22. Jahresprüfungen alle 1.-4. Gymnasialklassen und 1.-3 Sportklassen
 - 21. Notenübergabe und Apéro für die Abschlussklassen der Sportschule (4SD und 4SF)
 - 22. Maturafeier
 - 28. Letzter Schultag für alle Schüler: Am Morgen werden die Jahresprüfungen zurückgegeben; am Nachmittag findet eine lectio brevis statt; im Anschluss treffen sich die Lehrer zu den Notenkonferenzen
 - 29. Schuljahresschluss und Professorenkonferenz

Juli

- 02. Schlussredaktionssitzung für den Jahresbericht 2017/18
- 05. Arbeitstagung des Rektoratsrats

Verantwortlich für die Chronik: Thomas Gamma









Hurra!
22
...und voll in Fahrt!



Une Chancelière haut-valaisanne en visite au Lycée-Collège Spiritus Sanctus de Brigue

Dans le cadre de la traditionnelle matinée bilingue du KSSB qui s'est tenue le 26 janvier 2018, les étudiants et les enseignants de la filière bilingue ont eu le plaisir de recevoir la Chancelière de la République et canton de Genève, Mme Anja Wyden Guelpa.

Cette ancienne étudiante du Collège de Brigue a suivi des études de sciences politiques à l'université de Tübingen en Allemagne et à Genève où elle a obtenu une licence et un master en management public. Après un passage au SECO et chez IBM, la jeune socialiste a été engagée comme directrice adjointe de l'action sociale du canton de Genève avant d'être nommée directrice générale en 2007. Deux ans plus tard, le Conseil d'Etat genevois la nomme Chancelière d'Etat. Elle devient ainsi la première femme à occuper ce poste.

Dans un passionnant exposé, Mme Wyden Guelpa a dressé un état des lieux de la Démocratie qui semble d'après elle perdre de plus en plus la confiance des citoyens. Ainsi dans certains pays, notamment aux Etats-Unis, la population pourrait être tentée de recourir à un homme providentiel censé résoudre rapidement tous les problèmes.

En s'inspirant des initiatives mises en place à Genève, la Chancelière a ensuite proposé plusieurs solutions pour regagner cette confiance perdue. Parmi les pistes proposées, nous relevons le système du vote électronique, la nécessité de rapprocher les citoyens de la Démocratie par la visite des lieux emblématiques et la mise en place de cours de sciences politiques dans le cursus scolaire.

La partie finale a été elle aussi particulièrement intéressante. La diversité des questions posées par les étudiants a entraîné des réponses très personnelles de la part de la Chancelière qui s'est livrée franchement, donnant ainsi une tournure plus intime à cette chaleureuse rencontre.

Le groupe FQS bilingue:

Maryse Bornet, Roland Carrupt, Gaëtan Gaillard, Thierry Genoud, Jean-Pierre Ménabréaz, Chiara Rossi, Julia Thévoz, Daniel Vogel



26.01.2018 Anja Wyden Guelpa



Känguru der Mathematik 2018

1. Klasse:	1. Roger Akram Bregy, 1B	115 Punkte
	2. Alena Zenhäusern, 1G	103 Punkte
	3. David Volken, 1A	96.5 Punkte
2. Klasse:	1. Sandro Pfammatter, 2B	122.5 Punkte
	2. Michael Amherd, 2D	116 Punkte
	3. Maxime Pubanz, 2B	114.75 Punkte
3. Klasse:	1. Claudio Pfammatter, 3D	107.5 Punkte
	2. Noah Hildbrand, 3D	107.5 Punkte
	3. Gian-Luca Hilfiker, 3D	93.25 Punkte
4. Klasse:	1. Lorie Biderbost, 4D	98.75 Punkte
	2. Robert Ittig, 4A	95.75 Punkte
	3. An Ton Quach, 4A	86.25 Punkte

Schreibwettbewerb 2018

Kategorie A

1. Stefanie Kuster, 1B
2. Sarah-Maria Heldner, 1E

Kategorie B

1. Jasmin Marte, 2B
2. Anina Salzmann, 3A
3. Samuel Kehl, 3D

Kategorie C

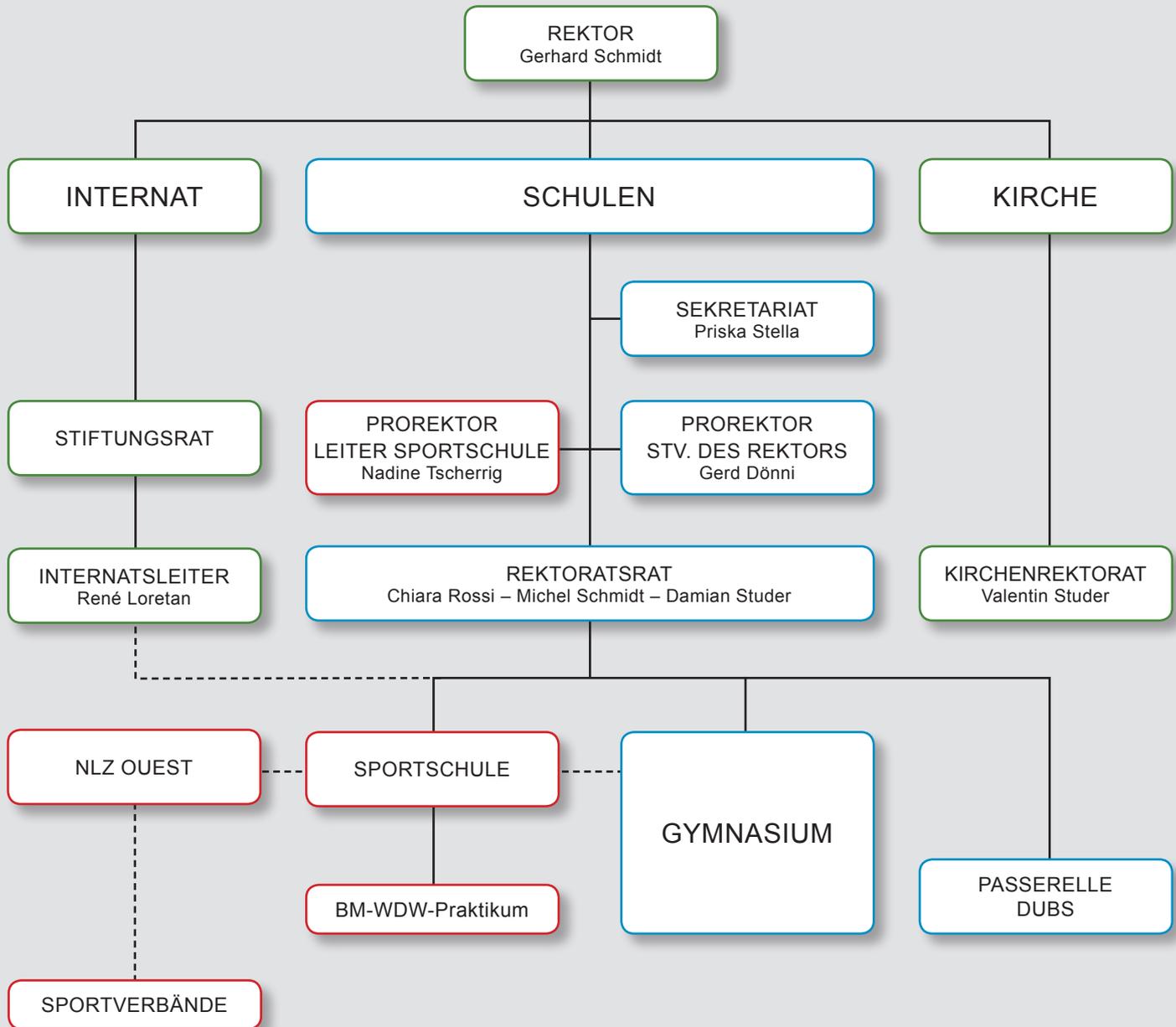
1. Anika Ruppen, 5B
2. Laila Zurbruggen, 4G
3. Tim Krappel, 5D



Das Kollegium



Organigramm



----- Koordination

Personeller Aufbau

Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft und Bildung (DVB)

Staatsrat Christophe Darbellay, Planta 1, 1950 Sitten

Kantonale Mittelschulkommission

Präsident

Jean-Philippe Lonfat

Vorsteher der Dienststelle für Unterrichtswesen (DU), Planta 1, 1950 Sitten

Mitglieder

Eric Borgeaud, Aigle

Jean-Albert Ferrez, Verbier

Yves Fournier, Martigny

Manuela Gsponer, Brig-Glis

Grégoire Iten, Uvrier

Brigitte Lehmann Stoffel, Visp

Sylvie Luginbühl, Martigny

Stéphane Marquis, Conthey

Stéphanie Mottier Fontannaz, Erde

Cédric Sager, Vétroz

Rektoratsrat

Gerhard Schmidt, dipl. Biologe ETH, Rektor

Gerd Dönni, Dr. phil., mag. art. lib., Prorektor

Nadine Tscherrig, lic. phil., Prorektorin Sportschule

Chiara Rossi, lic.phil, Rektoratsrätin

Michel Schmidt, lic. phil., Rektoratsrat

Damian Studer, lic. phil., Rektoratsrat

Fachschaften

BiG	Bildnerisches Gestalten	Hansruedi Frey
Bio	Biologie	Carmen Schwestermann
Che	Chemie	Didier Lötscher
Deu	Deutsch	Matheo Eggel
Eng	Englisch	Christine Emery
Fra	Französisch	Maryse Bornet
Geo	Geografie	Susanne Lagger
Ges	Geschichte	Dieter Jost
Inf	Informatik	Bernhard Britsch
Ita	Italienisch	Lucia Gsponer
Lat	Lateinisch	Céline Leuenberger
Mat	Mathematik	Niklaus Boter
Mus	Musik	Paul Locher
Phi	Philosophie	Nathalie Hutter
Phy	Physik	Martin Henzen
Psy/Päd	Psychologie/Pädagogik	Matthias Schmidhalter
Rel	Religion	Norbert Werlen
Spa	Spanisch	Dolores Zurwerra
Spe	Sportlerziehung	Christoph Klingele
Wir	Wirtschaft	René Loretan



Schulleitung



Schmidt Gerhard
Rektor
dipl. Biologe ETH
Biologie
3900 Brig-Glis, Juonweg 18
Tel. 027 922 29 20



Dönni Gerd
Prorektor
Dr. phil., mag. art. lib.
Latein, Englisch
3904 Naters, Bahnhofstrasse 5
Tel. 079 680 37 76



Tscherrig Nadine
Prorektorin Sportschule
lic. phil.
Französisch
3902 Brig-Glis, Haselgasse 95
Tel. 027 924 25 61



Rossi Chiara
Rektoratsrat
lic. phil.
Französisch, Geschichte
3900 Brig-Glis, Rhonesandstr. 6
Tel. 079 691 85 16



Schmidt Michel-Andrej
Rektoratsrat
lic. phil.
Deutsch, Geschichte
3902 Brig-Glis, Zeughausstrasse 85
Tel. 079 342 18 52



Studer Damian
Rektoratsrat
lic. phil.
Geschichte, Englisch
3902 Brig-Glis, Obere Briggasse 76
Tel. 027 923 60 57



Allenbach Alexander
dipl. Biologe
Biologie, Mathematik
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 42
Tel. 027 923 06 44



Berchtold Simone
MSc in Sportwissenschaften
Mathematik, Sporterziehung
3960 Sierre, Rue Saint-Charles 11a
Tel. 079 268 98 68



Biner Paul
dipl. Physiker ETH
Physik
3902 Brig-Glis, Gliserallee 63
Tel. 027 923 05 28



Blumenthal Adrian
Dr. ès sc.
Mathematik, Physik
3930 Visp, Paulusheimstrasse 6
Tel. 079 757 79 58



Bonaccina Nadja
MA in Italian Linguistics & Literature
Italienisch
3911 Ried-Brig, Dorfstrasse 116
Tel. 078 832 26 11



Borer Peter
dipl. Biologe
Biologie, Mathematik
3911 Ried-Brig, Postfach 119, Bleike 3
Tel. 027 923 63 11



Bornet Maryse
lic. phil.
Französisch, Philosophie
1996 B.-Nendaz, Ch. de Pratsaret 54
Tel. 078 689 88 26



Borter Niklaus
dipl. Mathematiker ETH
Mathematik, AdM
3904 Naters, Tunnelstr. 7
Tel. 027 924 69 52



Britsch Bernhard
MAS Info., lic. oec. publ.
dipl. Wirtschaftsinformatiker
Informatik, Wirtschaft & Recht,
Stundenplaner
3907 Simplon-Hospiz, Kulm 11
Tel. 027 979 16 56



Brunner Hermann
lic. phil.
Englisch
3943 Eischoll, Hauptstr. 52
Tel. 027 934 28 85



Bumann Stefan
MSc in Information-Security ETH
Informatik, Mathematik,
IT-Verantwortlicher
3937 Baltschieder, Schmitenstr. 4a
Tel. 079 472 12 45



Carrupt Roland
lic. sc. pol. Master en Géo.
Geografie, Wirtschaft & Recht
1920 Martigny, Rue de la Fusion 10
Tel. 027 722 80 67



Chiabotti Christian
dipl. Mathematiker ETH
Mathematik, AdM
3900 Brig-Glis, Termerweg 40
Tel. 027 924 16 07



Eggel Matheo
lic. phil.
Deutsch, Geschichte
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 37
Tel. 027 923 26 00



Emery Christine
lic. ès lettres
Englisch, Französisch
3973 Venthône, Ch. de Malacor 14
Tel. 076 507 03 97



Erpen Bernhard
lic. phil.
Deutsch, Geschichte,
Kunstgeschichte
3902 Brig-Glis, Gliserallee 53
Tel. 076 585 48 94



Eyer Matthias
eidg. dipl. Apotheker/Pharmazeut
Biologie, Chemie
3904 Naters, Tschill 9
Tel. 027 923 64 45



Eyer Philipp
MA in Englisch und Philosophie
Englisch, Philosophie
3012 Bern, Bühlstr. 40
Tel. 079 394 24 16



Eyer Pfammatter Philomene
lic. phil.
Englisch
3904 Naters, Blattenstr. 30
Tel. 027 924 28 37



Fankhauser Mengis Petra
dipl. Zeichen- und Werklehrerin HFG
Bildnerisches Gestalten
3930 Visp, St. Martinstr. 3
Tel. 027 946 01 05



Fardel Etienne
MA en Lettres et Langues
Französisch
3900 Brig-Glis, Alte Simplonstr. 34
Tel. 027 924 67 16



Fournier Thomas
Dr. math.
Mathematik
1928 Ravoire, Les Demés 23
Tel. 079 330 29 30



Francey Anne
Licence en lettres
Französisch
1965 Granois, Chemin de la Vasse 24
Tel. 078 753 10 81



Frey Hansruedi
dipl. Lehrer für BiG Sfg HLA
Bildnerisches Gestalten
3902 Brig-Glis, Klosmattenstr. 77
Tel. 027 923 22 60



Furrer Stephan
Dr. phil. hist. MA Spiritual Theology
Philosophie
3600 Thun, Blümlimattweg 2B
Tel. 027 923 01 02



Henzen Martin
dipl. Physiker ETH
Physik
3919 Blatten/Lötschen, Neuer Weg 14
Tel. 079 707 94 57



Klinge Christoph
Turn- und Sportlehrer II
Sporterziehung
3912 Termen, Termerstr. 43
Tel. 027 924 13 93



Fux Adrian
dipl. Zeichen- und Werklehrer
Bildnerisches Gestalten
8049 Zürich, Limmattalstr. 216
Tel. 044 273 46 13



Hildbrand Reto
dipl. Chem. Ing. ETH
Chemie, Mathematik
3945 Gampel, Leischenstr. 27
Tel. 027 932 55 60



Kost Anton
lic. phil.
Englisch
3900 Brig-Glis, Bachstr. 4
Tel. 027 923 49 65



Gaillard Gaëtan
MA en Langues et Littératures
Français
Französisch
1950 Sion, Rue des Cèdres 15
Tel. 078 801 73 85



Hutter Nathalie
lic. phil.
Geschichte, Philosophie
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 34
Tel. 079 235 55 45



Kummer Martin
dipl. Ing. ETH
Informatik, Mathematik
3930 Visp, Kleegärtenstr. 42
Tel. 076 720 14 99



Gamma Thomas
MA in History & German Studies
Deutsch, Geschichte
Mediator
3902 Brig-Glis, Spitalweg 9
Tel. 079 588 03 85



Imboden Ingemar
MSc in Mathematics
Mathematik, AdM, Physik
3942 Raron, Kanalstr. Ost 15
Tel. 079 736 56 62



Lagger Susanne
MSc in Geography
Biologie, Geografie
Mediatorin
3985 Geschinen, Feldweg 7
Tel. 027 973 11 83



Genoud Thierry
Dr. rer. nat.
Biologie, Chemie, Informatik
3900 Brig-Glis, Kronengasse 2
Tel. 079 928 38 44



Imhof Chantal
MA in Englisch und Deutsch
Englisch, Deutsch
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 32
Tel. 079 456 16 10



Leuenberger Céline
MA in Klassischer Philologie
Latein, Französisch
1700 Fribourg, Planche-Sup. 21
Tel. 026 321 24 11



Grichting Patrick
Sek II phil. nat.
dipl. Turn- und Sportlehrer II
Mathematik, Sporterziehung
3954 Leukerbad, Turmstr. 5
Tel. 027 470 37 20



Imoberdorf Andreas
MA in Deutsch & Geschichte
Deutsch
3904 Naters, Lindenweg 6
Tel. 079 330 37 11



Locher Paul
Schulmusiker HLA,
Lehr- und Konzertdiplom
Musik
Dirigent Spirit Chamber Orchestra
3900 Brig-Glis, Termerweg 34
Tel. 027 923 63 36



Gsponer Lucia
lic. phil.
Englisch, Italienisch
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 19
Tel. 027 923 80 35



Jacquod Floriane
lic. phil.
Französisch
1950 Sion, Rue des Cèdres 5
Tel. 079 306 38 13



Lochmatter-Vogel Manuela
MSc in Business Administration
Wirtschaft & Recht
religiöse Betreuung
3912 Termen, Mischinenstrasse 4
Tel. 079 817 46 06



Häsler Gabriel
lic. oec. HSG
Bachelor of Arts in Classics
Latein, Wirtschaft & Recht
3904 Naters, Furkastr. 136A
Tel. 079 234 69 68



Jost Dieter
lic. phil. hist.
Deutsch, Geschichte
3900 Brig-Glis, Lingwurmstr. 74
Tel. 027 971 21 78



Loretan René
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
Internatsleiter
3902 Brig-Glis, Mattenweg 9
Tel. 027 923 93 81



Loser Fabian
MA in Deutsch & Geschichte
Deutsch
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 38
Tel. 079 381 22 19



Mutter Rachel
MSc in Mathematik
Mathematik
3904 Naters, Bahnhofstrasse 4A
Tel. 079 548 92 22



Ritz Hischier Katja
Turn- und Sportlehrerin II
Sporterziehung
3904 Naters, Massegga 11
Tel. 027 924 59 59



Lötscher Didier
Dr. rer. nat.
Chemie
3953 Leuk-Stadt, Rebweg 17



Myter Christophe
lic. phil.
Italienisch
Leiter Spirit Rock Band
1963 Vétroz, Route des Charmilles 2
Tel. 027 346 59 02



Roten Albert
Licencié en Gestion d'Entreprise
(HEC)
Wirtschaft
1950 Sion, Chemin du Calvaire 5
Tel. 079 705 15 09



Manz Hubert
dipl. Geograph
Biologie, Geografie
3902 Brig-Glis, Weriweg 29
Tel. 027 924 38 56



Nanchen Rico
Turn- und Sportlehrer II
Sporterziehung
Kordinator Sportschule
3912 Termen, Hasel
Tel. 079 220 25 36



Ruppen Stefan
Schulmusiker II
Musik
Dirigent Spirit Singers
3904 Naters, Panoramaweg 1
Tel. 027 923 06 81



Margelist Daniel
mag. oec. HSG
Informatik, Wirtschaft & Recht
3912 Termen, Zum Graben 2
Tel. 027 923 78 06



Perrig Christof
lic. phil.
Geografie, Informatik,
Wirtschaft & Recht
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 60
Tel. 027 923 06 72



Salzgeber Daniel
lic. theol., Chorherr
Religion
religiöse Betreuung
3907 Simplan Dorf, Simplan Hospiz
Tel. 027 979 13 22



Margelist-Jenelten Anne-Ruth
Musiklehrerin II und Sportlehrerin II
Musik, Sporterziehung
3912 Termen, Zum Graben 2
Tel. 027 923 78 06



Pfmatter Damian
Dr. theol., Diakon
Religion
religiöse Betreuung
3930 Visp, Terbinerstr. 51
Tel. 027 946 22 76



Scheuber Christian
MA in Historischen Wissenschaften
Geschichte und Germanistik
Deutsch, Geschichte
3904 Naters, Schlossweg 21



Martig Georges
Dirigenten-, Lehr-, Solistendiplom,
Konzertlizenz auf Trompete
Dirigent Spirit Symphonic Band
3902 Brig-Glis, Bäjiweg 50
Tel. 079 699 30 70



Pfmatter Daniel
Master of Exercise and
Health Sciences
Sporterziehung
3900 Brig-Glis, Termerweg 2
Tel. 079 956 33 03



Schmidhalter Jürg
Turn- und Sportlehrer II, Geograph
Geografie, Sporterziehung
3911 Ried-Brig, Alte Gasse 119
Tel. 027 924 36 67



Ménabréaz Jean-Pierre
lic. sc. sociales et psychopédag.
Französisch
3960 Siders, Route d'Orzival 14
Tel. 027 456 17 25



Rappaz Aurélie
MA of Science in Physics
Physik, Mathematik
3960 Sierre, Promenade du Clos 1
078 825 81 64



Schmidhalter Matthias
lic. phil.
Deutsch, Geschichte,
Psychologie & Pädagogik
3911 Ried-Brig, Lingwurm 17
Tel. 078 672 24 25



Meyenberg Roger
Dr. phil., MA (Ebor)
Deutsch, Englisch, Kunstgeschichte
3951 Agarn, Ringstr. 51
Tel. 027 924 51 24



Ritz Adrian
lic. rer. pol.
Informatik, Wirtschaft & Recht
Mediator
3902 Brig-Glis, Ob. Saltinadamm 62
Tel. 027 924 50 06



Schneider Oliver
Dr. rer. nat.
Chemie
3900 Brig-Glis, Bachstr. 12
Tel. 027 923 43 90



Schoepfer Petra
lic. phil.
Deutsch, Psychologie & Pädagogik
3900 Brig-Glis, Kastel 10



Vogel März Beatrice
dipl. Mathematikerin ETH
Mathematik, AdM
3944 Unterbäch, Geerostr. 20
Tel. 027 934 26 05



Zenhäusern Adrian
Schulmusiker II
Musik
Dirigent Spirit Singers
3934 Zeneggen, Altzeneggenstr. 29
Tel. 077 447 22 38



Schwery David
MA of Science in Geography
Geografie, Englisch
1950 Sion, Rue du Stade 4
Tel. 079 624 33 46



Vogel Daniel
lic. phil.
Französisch, Philosophie
3944 Unterbäch, Geerostr. 11
Tel. 027 934 24 88



Zuber-Arnold Gabriela
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
3911 Ried-Brig, Alte Gasse 123
Tel. 027 923 18 34



Schwestermann Carmen
MSc in Biologie
Biologie, Mathematik
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 33
Tel. 027 923 05 43



Volken Romeo
dipl. Chem.-Ing. ETH
Chemie, Physik
3902 Brig-Glis, Birkenweg 20
Tel. 079 687 31 28



Zurwerra Dolores
MA in Hispanic Studies
Biologie, Spanisch
3900 Brig-Glis, Mattinistr. 1



Sierro Carole
lic. phil.
Französisch, Geschichte
Mediatorin
3900 Brig-Glis, Neue Simplonstr. 40
Tel. 078 802 64 65



Wasmer-Borter Simone
MA in Germanistik und Geschichte
Deutsch, Geschichte
3939 Eggerberg, Breitackern 47
Tel. 027 945 60 21



Steffen Stump Simone
dipl. Mathematikerin
Mathematik
3900 Brig-Glis, Termerweg 57
Tel. 027 923 29 86



Werlen Angela
MA in Fine Arts
Bildnerisches Gestalten
3900 Brig-Glis, Furkastr. 14
Tel. 079 585 26 59



Stucky Muriel
lic. phil.
Französisch
3900 Brig-Glis, Termerweg 32
Tel. 027 924 43 57



Werlen Désirée
MA in Geschichte und Englisch
Englisch, Geschichte
3900 Brig, Bahnhofstrasse 15
Tel. 076 203 76 46



Thévoz Julia
MA en Langues,
Littératures Français et Espagnol
Französisch, Spanisch
3900 Brig-Glis, Sandmattenstr. 1
Tel. 079 711 66 70



Werlen Norbert
lic. theol.
Religion
3940 Steg, Leenstr. 15
Tel. 078 631 57 82



Tscherrig Viktor
lic. phil.
Deutsch, Geschichte
3902 Brig-Glis, Mattenweg 13
Tel. 027 923 04 31



Zengaffinen Natal
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
3905 Saas-Almagell, Haus Dufour
Tel. 078 637 09 19

Lehrer in Pension

Altpeter Gerda , Leuk-Stadt	(1975-1992)
Andenmatten Walter , Brig-Glis	(1976-2009)
Andri Giuliano , Brig-Glis	(1979-2012)
Arnold Renato , Termen	(1984-2017)
Berchtold Andreas , Brig-Glis	(1982-2010)
Biffiger Beat , Naters	(1986-2013)
Brantschen Adelrich , Ried-Brig	(1969- 2001)
Brunner Hugo , Naters	(1974-1998)
Bumann Peter , Brig-Glis	(1968-1988)
Burgener Jules , Brig-Glis	(1963-1999)
Bürcher Josef , Brig-Glis	(1976-2011)
Cina Leander , Brig-Glis	(1969-2008)
Constantin Marie-Th. , Salgesch	(1981-1982, 1984-2014)
Dirren Heinrich , Unterbäch	(1983-2008)
Demont Diether , Ried-Brig	(1980-2015)
Dönni Alfred , Naters	(1963-2002)
Erpen Karl , Brig-Glis	(1960-1997)
Escher Siegfried , Brig-Glis	(1969-1998)
Eyer Robert , Naters	(1976-2013)
Frische Reinhard , Brig	(2004-2014)
Grichting Alois , Brig-Glis	(1964-1997)
Gurzeler Marlis , Brig-Glis	(1997-2015)
Hildbrand Hermann , Ried-Brig	(1985-2017)
Jehli Walter , Brig-Glis	(1990-2011)
Jordan Renato , Brig-Glis	(1983-2013)
Kreuzer Elmar , Termen	(1976-2014)
Kronig-Hischier Brigitte , Zermatt	(1982-2012)
Kronig Leo , Ried-Brig	(1984-2013)
Mathier Manfred , Brig-Glis	(1989-2013)
McGarrity Elisabeth , Brig-Glis	(1994-2015)
Ménabréaz Annette , Siders	(1979-2014)
Meichtry François , Binnigen	(1977-2006)
Michelitsch Ivan , Naters	(1978-1994)
Noll Fernando , Brig-Glis	(1993-2015)
Perren Anton , Brig-Glis	(1977-2013)
Pfammatter Uli , Visp	(1995-2004)
Reul Engelbert , Brig-Glis	(1981-2017)

Ritz Sonja , Brig-Glis	(1984-2011)
Rovina Anton , Brig-Glis	(1962-1994)
Schmid Franz-Josef , Naters	(1984-2014)
Schmid Volmar , Brig-Glis	(1978-2010)
Schnidrig Bernhard , Brig-Glis	(1999-2016)
Schnyder Reinhold , Leuk-Stadt	(1984-2014)
Schoepfer Peter , Brig-Glis	(1977-2003)
Seiler Roland , Brig-Glis	(1974-2008)
Steffen Hans , Brig-Glis	(1974-2005)
Stünzi Charles , Brig-Glis	(1976-2013)
Studer Emil , Brig-Glis	(1973-2008)
Studer Valentin , Brig-Glis	(1972-1974, 1978-2010)
Trapletti Mario , Naters	(1973-2001)
Venetz Beat , Brig-Glis	(1974-2009)
Venetz Bernhard , Naters	(1982-2017)
Werlen Walter , Brig-Glis	(1976-2015)
Werner Reinhard , Brig-Glis	(1966-2004)
Wirz Uli , Brig-Glis	(1981-2004)
Zumthurn Josef , Brig-Glis	(1981-2005)
Zumthurn Martin , Grenchiols	(1978-2013)
Zurwerra Eduard , Brig-Glis	(1982-2013)

Altrektoren

Escher Siegfried , Brig-Glis	(1991-1997)
Arnold Peter , Indemini	(1997-2005)
Zurwerra Michael , Ried-Brig	(2005-2013)

Altprorektoren Gymnasium

Bumann Peter , Brig-Glis	(1980-1988)
Escher Siegfried , Brig-Glis	(1988-1991)
Arnold Peter , Indemini	(1991-1995)
Zurwerra Michael , Ried-Brig	(1995-2001)
Henzen Martin , Blatten/Lötschen	(2001-2009)
Eggel Matheo , Brig-Glis	(2009-2014)

Altprorektoren Sportschule

Zengaffinen Natal , Saas-Almagell	(2008-2013)
--	-------------



Schuldienste

Sekretariat

sekretariat@spiritus.ch
Tel. 027 922 29 20

Kollegiumsplatz 8
3900 Brig



Priska Stella
Direktionssekretärin



Claudia Heldner
Sekretärin



Nathalie Schmidt
BM-WDW-Praktikantin



Benjamin Martig
KV-Lernender



Selvie Hajvazi
PRO L2-Praktikantin

IT-Support

Stefan Bumann

support@spiritus.ch

Hauswartzdienst

Markus Ackermann

Chef Hauswartzdienst & Sicherheitsbeauftragter
hausdienst@spiritus.ch

Dieter Brückner
Andreas Franzen
Ivan Tenisch
Kevin Escher

Lernender

Inspektorat

Yves Fournier

yves.fournier@admin.vs.ch
Tel. 027 922 44 77

Planta 1
1950 Sitten

Studienberatung

Berufs-, Studien- und
Laufbahnberatung

berufsberatung-brig@admin.vs.ch
Tel. 027 606 95 70

Schlossstrasse 30
3900 Brig-Glis

Schulärztlicher Dienst

Dr. Sidonie Heinzmann

Schulärztin
Tel. 027 922 19 03

Stadtpraxis
Bahnhofstrasse 6
3900 Brig-Glis

Raumpflege

Daniela Amato, Olga Amato Paraveti, Käthy Anderegg, Hildegard Apicella-Allenbach, Mariangela Cagnoli, Thi-Len Chang, Adilla Duarte de Paiva, Olga Gonçalves, Barbara Napoli-Rossi, Maria Fatima Sousa da Silva

Klassenchefs

1A Gianna Pirovino
1B Roger Akram Bregy
1C Noah Heinen
1D Diego Tosi
1E Robin Albrecht
1F Elena Gottsponer
1G Alena Zenhäusern
1H Lisa Rovina
1I Raphael Montani

3A Jonathan Manz
3B Santiago Kuster
3C Noemi Frei
3D Andreas Ammann
3E Mauro Pfammatter
3F Luca Ritz
3G Jan Martig
3H Yves Schmidt

5A Valentin Schmidt
5B Jenny Summermatter
5C Noah Aufdenblatten
5D Céline Cortat
5E Martina Simone
5F Damon Truffer
5G Rafaela Schinner
5H Claire Pfammatter
5I Emilie Tschopp

2A Patricia Maria Ammann
2B Jasmin Marte
2C Leonardo Alessio Pece
2D Samuel Fux
2E Robin Perren
2F Prata Ramon Da Cunha
2G Maikol Monticelli

4A Robert Ittig
4B Tim Schwander
4C Rafael Heinen
4D Patrice Studer
4E Philipp Bohnet
4F Mathis Erler
4G Noe Heinzmann

1SD Max Schliesing
2SD Cyrill Holzer
3SD Lars Mauron
4SD Sina Furrer

1SF Jean-Baptiste Dayer
2SF Robin Debons
3SF Rebecca Bartolotta
4SF Oscar Dumont

Schülerrat

Präsident Rafaela Schinner
Gecko Oliver Elsen
Brigensis Robert Ittig

SR 1. Klasse Diego Tosi
SR 2. Klasse Patricia Maria Ammann
SR 3. Klasse Andreas Ammann
SR 4. Klasse Philipp Bohnet
SR 5. Klasse Markus Ammann



Kulturelle Vereine

Spirit Rock Band

Leitung

Christophe Myter

Gesang

Aisha Flückiger

Masha Fux

Aurélia Giachino

Yanara Giachino

Elena Gottsponer

Vanessa Gruber

Semi Iljazi

Rachel Kohlbrenner

Jeanne Lehmann

Hannah Locher

Xenia Luggen

Catarina Paiva Duarte

Alina Rieder

Estelle Ruedin

Marie Udry

Luana Verdi

Marie-Thérèse Von Streng

Gitarre

David Münger

Johannes Mutter

Anika Ruppen

Keyboard

Sarah Hutter

Benjamin Seppey

Bass

Samuel Oggier

Drums

Noah Gertschen

Aurélia Giachino

Spirit Symphonic Band

Leitung

Georges Martig

Flöte

Laura Burgener

Sophie Imstepf

Oboe

Yann Martig

Fagott

Rahel Studer

Klarinette

Luzian Aufdenblatten

Céline Bumann

Fabienne Imstepf

Deborah Studer

Isabelle Urdieux

Joël Zuber

Trompete

Inés Barmaz

Jasmin Eggel

Thomas Gamma

Cedric Ritler

Beatrice Vogel

Florian Werlen

Marc Werlen

Saxophon

Sabine Burchard

Lara Burgener

Gian-Luca Hilfiker

Samuel Imboden

Horn

David Biner

Séverine Délèze

Fabio Imseng

René Loretan

Tobias Zimmermann

Posaune

Evan Sarbach

Rafaëla Schinner

Damian Studer

Simon Werlen

Euphonium

Sascha Roduit

Joshua Werlen

Tuba

Markus Ackermann

Samuel Elsig

Perkussion

Philipp Bohnet

Stefan Bumann

Lucien Grand

Spirit Chamber Orchestra

Leitung

Paul Locher

Querflöte

Elena Locher

Luana Pfammatter

Livia Stoffel

Panflöte

Tatjana Stucky

Oboe

Aline Kellenberger

Klarinette

Frédéric Brantschen

Valérie Fux

Fagott

Anthime Heinzmann

Horn

Tobias Zimmermann

Violine

Chiara Chiabotti

Mara-Sarina Eberhard

Jeannelle Heinzmann

Laury Martinet

Jeannine Ritz

Verity Jane Smith

Viola

Anna Biner

Gitarre

Julia Thévoz

Harfe

Debora Federer

Klavier

Raban Brunner

Martina Kohlbrenner

Benjamin Seppey

Spirit Singers

Leitung

Stefan Ruppen

Adrian Zenhäusern

Sopran

Tabea Anthamatten

Jasmin Bilgischer

Mara Eberhard

Sina Furrer

Bénédicte Genolet

Chantal Imhof

Samira Imhof

Kim Lehner

Alizée Lorenz

Gaia Massironi

Chloe Mayor

Alina Rieder

Jacqueline Ritz

Tatjana Stucky

Natascha Tscherry

Alt

Nadja Bonaccina
Milena Erpen
Simone Müller
Petra Schoepfer
Carmen Schwesternmann
Julia Thévoz
Gabriela Zuber

Tenor

Alexander Allenbach
Adelrich Brantschen
Hans Steffen

Bass

Bernhard Erpen
Gaëtan Gaillard
Simon Gerber
Jelle Rittiner

Studententheater

Leitung

Barbara Terpoorten-Maurer

Schauspieler

Jasmin Bilgischer
Debora Federer
Simon Gerber
Seline Gitz
Sanne Gruber
Vanessa Iannelli
Michèle Imhof
Anatol Kummer
Hannah Locher
Lisa Rovina
Gian Russi
Maria Russi







Schüler- verzeichnis

Gymnasium

1

1A

Julia Thévoz

Amrein	Leïla	Zermatt	02
Berclaz	Nuria	Crans-Montana	02
Blumenthal	Sarah	Naters	00
Bourgeois	Jonas	Vollèges	01
Burri	Maxime	Siders	02
Constantin	Félix	Sitten	02
Ferris	Isla	Steg-Hohtenn	01
Gottspöner	Gabrielle	Visperterminen	02
Gspöner	Cedric	Raron	02
Imboden	Yanis	Raron	02
Lehner	Sebastian	Blatten	01
Mischol	Melissa	Lax	02
Pesce	Samira	Zermatt	02
Pfamatter	Elia	Brig-GLIS	01
Pirovino	Gianna A.	Siders	00
Raboud	Cedric	Brig-GLIS	01
Salzgeber	Leandra	Baltschieder	02
Schmidhäusler	Marielène	Lax	02
Theytaz	Maé	Sitten	03
Torrent	David	Naters	02
Volken	David	Ried-Brig	02
Waser	Abigael	Siders	03
Willisch	Nicolas	Mörel-Filet	02
Zivanovic	Isidora	Fiesch	03

1B

Thomas Gamma

Aerni	Sibylle	Brig-GLIS	02
Barman	Luna	Salgesch	02
Bodenmann	Fiona Maria	Salgesch	02
Bregy	Roger Akram	Sitten	03
Cina	Samira	Salgesch	02
Commisso	Cecilia Lumey	Brig-GLIS	03
Florej	Jennifer	Crans-Montana	03
Hallenbarter	Rahel	Brig-GLIS	02
Hefti	Nathalie S.	Brig-GLIS	02
Imboden	Noah Gabriel	Sitten	02
Imboden	Samuel N.	Visp	02
Kestens	Yucca	Leuk	02
Kohler	Luc	Saas-Fee	02
Kuster	Stefanie	Gampel-Bratsch	02
Rossier	Estelle	Siders	03
Sterren	Lynn	Baltschieder	02
Summermatter	Jana	Zermatt	01
Tabin	Caroline	Sitten	02
Vogel	Sara-Maria	Brig-GLIS	02
Zeqa	Blerina	Brig-GLIS	01
Zumofen	Nadine	Goms	02
Zurbriggen	Anina	Leukerbad	03

Wohnortsnamen wurden aus Platzgründen gekürzt.
Bei Gemeinden mit Doppelnamen erscheint häufig nur der Name des erstgenannten Ortes.

Stichtag ist der 01. Februar 2018

1C

Céline Leuenberger

Amacker	Svenja Maria	Eischoll	02
Bronja	Almina	Fully	02
Bucher	Anne-M.	Raron	02
Bumann	Annac-L.	Raron	02
Christen	Eva	Siders	03
Dal Castel	Laurin	Leuk	03
Ebener	Kay	Brig-GLIS	02
Elsen	Oliver	Zermatt	03
Gspöner	Elia	Termen	03
Guignier	Justine	Siders	03
Heinen	Noah	Ried-Brig	00
Imstepf	Aaron	Lalden	02
Martinet	Laury	Leytron	02
Massironi	Gaia	Crans-Montana	02
Meyenberg	Dylan	Agarn	02
Monnet	Colin	Lens	02
Oggier	Manon	Bitsch	02
Oggier	Sofie M.	Turtmann-U.	03
Rieder	Frederik	Wiler (Lötschen)	02
Ritz	Sabrina	Brig-GLIS	02
Solvang	Line A.	Leuk	02
Zengaffinen	Helen	Gampel-Bratsch	02

1D

Niklaus Borter

Amacker	Jan-David	Brig-GLIS	02
Berchtold	Claudio	Ried-Brig	02
Devantéry	Jonas	Grimisuat	03
Gitz	Seline	St. Niklaus	03
Heinzmann	Nico	Salgesch	02
Imboden	Samuel	Raron	02
Kalbermatter	Aaron	St. Niklaus	02
Koger	Annemarie	Visp	03
Mathier	Anna	Salgesch	03
Métraiiller	Robin	Collombey	01
Orhan	Bastien	Venthône	04
Perrig	Olivia	Brig-GLIS	02
Rey	Pierre	Crans-Montana	03
Rungger	Annalena	Niedergesteln	02
Rususuruka	Apolline	Sitten	02
Salamin	Lisa	Siders	03
Schalbatter	Vanessa	Bitsch	01
Schnyder	Lena	Gampel-Bratsch	01
Studer	Rahel Maria	Brig-GLIS	01
Theler	Isabelle	Gampel-Bratsch	02
Tosi	Diego Michel	Siders	03
Tscherry	Dustin	Gampel-Bratsch	02
Vogel	Sandro	Unterbäch	02
Vomsattel	Anna	Brig-GLIS	02

1E

Gabriel Häslér

Albrecht	Robin Edith	Naters	02
Barbiero	Gabriele	Saas-Fee	02
Berchtold	Timo	Naters	03
Ebener	Alena	Naters	01
Fanelli	Adrien	Sitten	02
Faria Gonçalves	Inês	Randa	02

Gruber	Maria	St. Niklaus	02	Schneider	Ellen	Zermatt	02
Hagen	Jan Emanuel	Brig-Glis	03	Schnydrig	Enrico	Naters	02
Hasani	Jetmir	Visp	02	Scorey	Megan	Saas-Fee	00
Heldner	Mathis	Siders	03	Spieler	Océane	Bagnes	02
Heldner	Sarah-Maria	Siders	01	Stoffel	David	Brig-Glis	02
Hessler	Kathryn	Nendaz	02	Wedig	Medea	Crans-Montana	03
Ilic	Nikolina	Visp	01	Witschard	Jonas	Stalden (VS)	02
Jäger	Xavier	Nendaz	03	Zenhäusern	Alena	Bürchen	02
Kircher	Tim	Visp	02				
Kleijn	Emma	Saas-Almagell	02				
Lutz	Manuel M.	Steg-Hohntenn	03				
Macgeorge	Zoe	Chalais	03				
Mihaila	Radu Andrei	Brig-Glis	03				
Pfammatter	Sebastian	Naters	02				
Rehmann	Jonathan	Brig-Glis	02				
Ruppen	Noah	Saas-Grund	02				
Sbarra	Ludovico	Sitten	01				
Simou	Petroula	Sitten	03				
Zeller	Yanic-Noah	Obergoms	02				

1F

Andreas Imoberdorf

Anthamatten	Victoria	Saas-Grund	02
Arend	Lucie	Anniviers	01
Bittel	Nina	Brig-Glis	02
Brigger	Jana	Steg-Hohntenn	03
Burgener	Cédric	Naters	02
Clausen	Sirino Mica	Visp	02
Delalay	Léa	Saint-Léonard	03
Dufek	Carolina-A.	Visp	02
Frank	Léonard	Bürchen	02
Garmatter	Ciril	Baltschieder	02
Gottspöner	Elena	Naters	02
Holzer	Noemie	Brig-Glis	03
Imboden	Elia	Zermatt	02
Kiziak	Frederik L.	Visp	02
Rosenthal	Max	Orsières	03
Russi	Maria	Baltschieder	03
Siggen	Maxime	Sitten	03
Stapfer	Lúa Anaïs	Siders	02
Theler	Michelle	Ausserberg	02
Tobler	Silvano	Baltschieder	02
Truffer	Jonas	Brig-Glis	02
Varone	Baptiste	Savièse	03

1G

Nadja Bonaccina

Arend	Antoine	Anniviers	99
Bétrisey	Simon	Grimisuat	03
Bucher	David	Raron	02
Bumann	Fabrice	Embd	02
Burgener	Raoul-S.	Naters	02
Dragicevic	Milos	Naters	01
Fournier	Manon	Sitten	02
Geiger	Anouc	Ried-Brig	01
Gischig	Sarah	Brig-Glis	02
Iljazi	Semi	Zermatt	01
Imhof	Annabel	Baltschieder	03
Lüthi	Muriel	Brig-Glis	01
Manz	Laura	Bürchen	02
Meichtry	Tiara	Gampel-Bratsch	02
Ritz	Pierrick J.	Bürchen	02

1H

Aurélié Rappaz

Anthamatten	Noah	Saas-Almagell	01
Berchtold	Chiara	Mörel-Filet	03
Bessard	Julien	Bagnes	02
Bregy	Louise	Steg-Hohntenn	02
Brunner	Marcus León	Brig-Glis	02
Bühler	Tim Oscar	Sitten	02
Darioli	Victoria	Zermatt	02
Dorsaz	Sarah	Zermatt	03
Gray	Daniel James	Bagnes	02
Krasniqi	Lule	Naters	02
Kreuzer	Michèle	Goms	01
Meixner	Sebastian	Ferden	02
Oggier	Justine	Chalais	03
Pellissier	Mathilde	Fully	02
Perler	Yannick	Visp	03
Roh	Xenia	Siders	03
Rovina	Lisa Michaela	Varen	03
Salzmann	Lara	Naters	02
Schnydrer	Vera	Gampel-Bratsch	03
Sulliger	Dennis Robin	Zermatt	02
Verasani	Nuria Louisa	Brig-Glis	03
Zenhäusern	Patrick	Bürchen	02
Zurniwen	Sophia	Zermatt	02

1I

Petra Schoepfer

Berdayes Cué	Elisa	Saint-Maurice	00
Carruzzo	Léa	Chamoson	02
Cina	Claude-Julien	Siders	02
Cotter	Jérémy	Savièse	02
Heldner	Angelo	Baltschieder	02
Husejini	Leonora	Brig-Glis	01
Kalbermatter	Jasmine	Gampel-Bratsch	02
Köppel	Livia	Guttet-Feschel	03
Laukel	Mika	Visp	02
Margelist	Manuel	Baltschieder	02
Meier-Ruge	Ronja	Fiesch	02
Montani	Raphael	Brig-Glis	03
Ottenkamp	Lisa	Bürchen	02
Perren	Dario	Naters	02
Pfammatter	Noah	Termen	02
Regotz	Anna Maria R.	Staldenried	03
Roten	Lara	Fiesch	02
Rupp	Julian	Leuk	02
Schmid	Jelena	Zermatt	02
Summermatter	Kim	Zermatt	01
Venetz	Jenna Lynn	Naters	02
Verly	Samuel	Sitten	01
Vouillamoz	Edouard	Sitten	03

2

2A

Dieter Jost

Ammann	Patricia Maria	Brig-Glis	01
Arnold	Anouk	Naters	02
Biner	Anna	Zermatt	02
Chiabotti	Chiara Mia	Brig-Glis	02
Déléze	Séverine	Nendaz	00
Fleury	Muriel	Visp	01
Heinzmann	Yvonne	Visperterminen	01
Hosennen	Jana	Töbel	01
Im seng	Lara Maria	Wiler (Lötschen)	01
Lauber	Sven	Steg-Hohntenn	01
Lehner	Joelle	Brig-Glis	00
Perrig	Elena Maria	Brig-Glis	01
Rieder	Janis	Visp	01
Rossi	Enrico	Visp	01
Roten	Matthias	Varen	01
Sarbach	Moritz	St. Niklaus	01
Schaller	Anja	Stalden (VS)	01
Simou	Argyro	Sitten	01
Stucky	Tatjana	Grenskiols	01
Tenud	Melanie	Salgesch	00

2B

Philomene Eyer Pfammatter

Achoumi	Sélim	Siders	01
Albrecht	Josephine	Mörel-Filet	01
Ambord	Noah	Visperterminen	01
Barmaz	Inès	Siders	01
Biner	David	St. Niklaus	01
Charbonnet	Julie	Leytron	02
Eberhard	Mara-Sarina	Falera	02
Gennheimer	Joshua	Visp	00
Gertschen	Noah	Naters	01
Guntern	Samuel	Brig-Glis	01
Heimberg	Sarah	Visp	02
Im seng	Fabio	Wiler (Lötschen)	01
Lanini	Alessia	Visp	01
Marte	Jasmin	Ried-Brig	01
Pfammatter	Sandro	Baltschieder	02
Pralong	Alexandre	Sitten	01
Pubanz	Maxime	Visp	03
Rieder	Alina	Wiler (Lötschen)	01
Rothermel S.	Verity Jane	Ausserberg	01
Vitellaro	Lionel	Brig-Glis	01
Werlen	Fabienne	Visperterminen	01
Zurbriggen	Julia	Saas-Grund	01

2C

Lucia Gspöner

Aller	Salome Lea	Siders	02
Arnold	Wiona	Brig-Glis	01
Bonvin	Laurine	Siders	01
Francis	Emily Anne	Siders	01
Héritier	Anouk	Vollèges	00
Imboden	Jenny	Zermatt	01

Lehmann	Frederic	Visp	02	Perren	Robin	Zermatt	00	Reino	Chiara	Naters	01
Loretan	Melanie	Naters	00	Pfammatter	Jeanine G.	Naters	01	Seewer	Melanie	Leuk	01
Menoud	Rosalie	Vex	01	Pfammatter	Luana	Brig-Glis	01	Sjöstedt	Ebba	Bagnes	02
Pece	Leonardo A.	Ried-Brig	01	Radman	Laura Céline	Naters	01	Studer	Amelia	Sitten	01
Pfammatter	Julian	Visp	01	Rieder	Gian David	Naters	02	Taudien	Anna K.	Bagnes	02
Pfammatter	Julie	Venthône	02	Rieder	Jonas	Wiler (Lötschen)	01	Zenkhusen	Sabrine	Leuk	01
Pilkaukas	Kasparas	Brig-Glis	01	Ritz	Alessandro	Brig-Glis	02				
Roh	Samuel	Conthey	00	Roten	Leon	Naters	01				
Rubino	Daniele	Siders	02	Steiner	Julian	Leuk	02				
Supersaxo	Alessandro	Brig-Glis	99	Tscherrig	Max	Raron	01				
Tounsi	Imane	Sitten	00	Viscomi	Sébastien	Sitten	01				
Vogel	Tim	Raron	01	Witschard	Valentin	Stalden (VS)	00				
Zurwerra	Annina	Ried-Brig	00								

2D

Oliver Schneider

Abdian	Awat	Naters	02
Amherd	Michael	Brig-Glis	02
Antille	Diane	Chalais	01
Bayard	Milena	Saas-Almagell	01
Bertelletto	Cécile	Sitten	02
Blatter	David	Ried-Brig	01
Briggeler	Eria	Visperterminen	01
Fux	Samuel	Agarn	00
Guntern	Medea C.	Brig-Glis	01
Hertli	Aline	Naters	01
Jeitziner	Jennifer	Naters	01
Karlen	Jessica	Naters	01
Lardon	Ysane	Saillon	00
Locher	Florian	Varen	01
Lüthi	Marvin	Raron	00
Mathier	Marc	Leuk	01
Matter	Céline	Leuk	01
Mazotti	Salome	Visp	02
Mercieca	Xenia	Zermatt	01
Mounir	Luc	Salgesch	01
Savioz	Annie	Siders	01
Schwery	Alena	Saas-Grund	01
Steiner	Nathanael	Naters	00
Stoffel	Florence	Visp	01
Teixeira Macedo	Ana	Niedergesteln	01
Zen-Ruffinen	Axelle	Veyras	02
Zimmermann	Annic	Visperterminen	01

2E

Norbert Werlen

Ambord	Cedric	Stalden (VS)	00
Anthamatten	Kay	Saas-Almagell	01
Anthamatten	Tabea S.	Visp	02
Bonvin	Céline F.	Naters	01
Burgener	Chiara	Brig-Glis	01
Burgener	Etienne	Naters	01
Eyer	Jonas	Ried-Brig	01
Fellay	Alexandre	Sitten	00
Fux	Fabian	St. Niklaus	01
Fux	Jan	Ried-Brig	02
Grichting	Denis Henri	Stalden (VS)	01
Lehner	Kim Jana	Wiler (Lötschen)	01
Lehner	Lukas	Bürchen	00
Martin	Cécile	Val-d'Illiez	02
Michlig	Elia	Brig-Glis	01
Noti	Dario	Gampel-Bratsch	00

2F

Daniel Salzgeber

Ambord	Samira	Brig-Glis	01
Anthamatten	Sarah	Eggerberg	02
Bonvin	Victoria	Crans-Montana	02
Carron	Anissa Marie	Visp	02
Da Cunha Prata	Ramon	Sitten	02
Dayen	Kevin	Sitten	01
Djerrah	Yael-Elias	Visp	99
Erler	Rikka	Obergoms	02
Eyholzer	Sophie	Bettmeralp	01
Faiss	Tibor	Fully	02
Fumeaux	Léa	Bagnes	00
Hischier	Hannes	Leuk	00
Imahorn	Joelle	Naters	01
Kalbermatten	Lou	Saas-Fee	01
Kuonen	Juan Pablo	Leuk	01
Kuster	Isabelle	Gampel-Bratsch	01
Lattion	Julie	Collombey-Muraz	00
Liechty	Natalie	Naters	99
Loretan	Tina	Leukerbad	01
Perren	Megan	Zermatt	01
Russin	Shana	Zermatt	00
Schmid	Melanie F.	Brig-Glis	01
Schnyder	Anne M. V.	Siders	01
Studer	Ilija	Visp	99
Zerzuben	Julian	Leuk	01
Zumthurn	Nadine C.	Grengröden	01

2G

Nathalie Hutter

Almeida Ferreira	Nádia	Täsch	01
Beytrison	Eloïse	Crans-Montana	02
Fournier	Noémie	Sitten	01
Genolet	Bénédicte	Vex	00
Iannelli	Vanessa	Siders	01
Imboden	Naters	Randa	01
Imstepf	Sophie	Naters	00
In-Albon	Simone	Visp	01
Ittig	Michelle	Brig-Glis	01
Kohlbreuner	Rachel	Gampel-Bratsch	01
Köpfli	Linda	Raron	01
Kuonen	Nicole	Grimisuat	02
Mayor	Chloé	Saint-Martin (VS)	01
Monticelli	Maikol M.	Randa	00
Perren	Jasmin	Zermatt	01
Pettersson	Théo	Bagnes	01
Piffeteau	Lukas	Fully	01
Raich	Ilaria Sophia	Brig-Glis	01

3

3A

Beatrice Vogel

Bernini	Sandro	Bitsch	00
Coquoz	Marja	Val-d'Illiez	99
Dorsaz	Joseph	Fully	00
Etzensperger	Naomi	Brig-Glis	01
Giachino	Aurélia	Miège	01
Heinen	Catalina	Ried-Brig	01
Kalbermatter	Lynn D.	Agarn	00
Lauber	Aline	Brig-Glis	00
Laukel	Paula	Visp	00
Manz	Jonathan	Visp	99
Mihaila	Mihnea Paul	Brig-Glis	99
Nedungadi	Anjali	Brig-Glis	00
Rigert	Leonie	Leuk	00
Ruppen	Michaela	Naters	01
Salamin	Aurore	Siders	01
Salzmann	Anina	Naters	01
Schnyder	Sarah	Gampel-Bratsch	00
Stoffel	Livia	Brig-Glis	01
Urdieux	Isabelle O.	Brig-Glis	01
Volken	Shana	Ried-Brig	00
Weber	Manuel	Leuk	00
Willisch	Michael	Mörel-Filet	00

3B

Stefan Bumann

Bregy	Saskia	Turtmann-U.	00
Commisso	Estelle Mayte	Brig-Glis	00
Constantin	Stéphanie	Salgesch	00
Federer	Debora	Visp	00
Fux	Valerie	Brig-Glis	00
Imhof	Michèle	Baltschieder	01
In-Albon	Salome	Naters	99
Kuster	Santiago	Zermatt	99
Luggen	Xenia	Termen	99
Müller	Pascal	Zermatt	00
Paul	Lara	Bagnes	01
Pelka	Juliette	Bagnes	01
Ritler	Cedric	Wiler (Lötschen)	00
Schnyder	Joelle	Guttet-Feschel	00
Vasilic	Elena	Gampel-Bratsch	00
Weisse	Héloïse	Anniviers	01
Werlen	Joshua Ivo	Steg-Hohtenn	00
Zufferey	Nina	Siders	00
Zurbriggen	Christel	Saas-Grund	00

3C

Bernhard Erpen

Albrecht	Hannah	Sitten	01
Anderegggen	Raphael	Siders	00
Bilgischer	Jasmin	Stalden (VS)	00
Bühler	Max Albert	Sitten	00
Cina	Lea	Saas-Balen	00
Frei	Noemi	Brig-Glis	01
Fux	Fabienne	Brig-Glis	99
Julen	Chiara	Visp	99
Julen	Nadine	Zermatt	00
Kaisig	Josefine	Visp	00
Klein	Elijah	Naters	98
Locher	Raphael	Unterbach	00
Lötscher	Meret	Leuk	99
Mate	Callum	Zermatt	00
Riapl	Nikita Eugen	Bürchen	98
Rittiner	Jelle	Bitsch	00
Santarella	Sonia	Brig-Glis	99
Savioz	Marcel N.	Siders	00
Stec	Felicitas	Raron	00
Summermatter	Elin	Zermatt	00
Swensson	Saga	Bagnes	00
Vukelic	Luka	Brig-Glis	99
Wyer	Nadia	Visp	01

3D

Katja Ritz Hischier

Ammann	Andreas	Brig-Glis	00
Aufdenblatten	Luzian R.	Zermatt	00
Cherbuin	Kilian	Collombey-Muraz	00
Chiabotti	Matteo	Brig-Glis	00
Devantéry	Elias	Grimisuat	01
Gitz	Liliane	St. Niklaus	01
Hildbrand	Noah	Visp	00
Hilffiker	Gian-Luca	Brig-Glis	00
Kehl	Samuel	Baltschieder	99
Koger	Marius	Visp	01
Kohli	Laurence	Bex	00
Kummer	Anatol	Baltschieder	00
Lakshmy	Aparna	Leukerbad	00
Mele	Federico	Brig-Glis	00
Montani	Nicolas	Salgesch	01
Oggier	Samuel	Bitsch	00
Pfamatter	Claudio	Baltschieder	00
Prevignano	David	Siders	00
Summann	Friedrich J.	Visp	01
Verasani	Tiziano	Brig-Glis	00
Von Streng	Théodore M.	Montherod	01
Walker	Andy	Brig-Glis	98
Werlen	Siegfried	Ferden	00
Zimmermann	Tobias	Visperterminen	01
Zurkinden	Cynthia	Saas-Balen	00

3E

Hansruedi Frey

Andenmatten	Sandrine M.	Grächen	99
Bortis	Anna Luisa	Fieschertal	99
Brunner	Samuel	Baltschieder	01
Chiarinotti	Giulia	Naters	98

Eyer	Claudio-A.	Brig-Glis	00
Gonçalves M.	Daniel	Zermatt	99
Guidetti	Alexandre	Sitten	99
Jenelten	Dan-Luca	Ried-Brig	00
Kalbermatten	Céline	Visp	01
Mohan	Martina	Zermatt	99
Moritz	Joëlle	Brig-Glis	99
Petrig	Jonas Roger	Zermatt	00
Pfamatter	Mauro	Mörel-Filet	98
Schalbette	Ilona	Goms	01
Schmidhalter	Svenja	Brig-Glis	00
Schnyder	Luca	Gampel-Bratsch	00
Stoessel	Linda	Zermatt	01
Tobler	Luisa	Visp	00
Truffer	Patricia	St. Niklaus	00
Tscherrig	Samira	Visp	00
Zumtaugwald	Anina	Zermatt	00

3F

Susanne Lager

Bassani	Gian-Mika	Naters	99
Bernegger	Sandra	Goms	01
Bodenmüller	Chiara Maria	Steg-Hohtenn	00
Brechbühl	Nina Maria	Staldenried	01
Briguet	Lea	Siders	01
Brunner	Sarah	Gampel-Bratsch	99
Bumann	Joëlle	Raron	99
Imboden	David	Zermatt	00
Imboden	Samuel	St. Niklaus	00
Kalbermatter	Lisa-Maria	St. Niklaus	99
Koder	Aimée	Raron	00
Konan	Liz	Brig-Glis	01
Kuonen	Natascha	Brig-Glis	00
Lopes Cardoso	Marina	Randa	99
Lorenz	Alizée	Savièse	01
Mengis	Richard	Sitten	00
Ritz	Luca Manuel	Brig-Glis	00
Ruppen	Luca	Bitsch	00
Salzmann	Jennifer	Naters	00
Schönenberger	Lara	Visp	00
Seewer	Lara	Leuk	99
Studer	Sandro	Brig-Glis	00
Tscherry	Dominic	Gampel-Bratsch	00

3G

Alexander Allenbach

Andenmatten	Dominic	Saas-Grund	99
Bucher	Inès	Veyras	00
Ceppi	Carine	Steg-Hohtenn	00
Gruber	Linn	Grächen	00
Jones-Wilson	Taylor Ashley	Siders	01
Kaisig	Lukas	Visp	99
Kalbermatten	Romina	Visp	01
Kalbermatter	Joey	St. Niklaus	00
Kluser	Mara	Mörel-Filet	00
Margelist	Silvan	Baltschieder	00
Martig	Jan	Steg-Hohtenn	00
Miano	Annalena	Naters	00
Müller	Alexandra	Inden	00
Ritz	Jodok	Brig-Glis	01
Schwery	Jennifer	Naters	00
Steiner	Janis	Brig-Glis	01

Troger	Anna	Raron	01
Willa	Chiara	Leuk	00
Zaino	Joel	Zermatt	00
Zenhäusern	Noah	Bürchen	00
Zenkhusen	Daniela	Simplon	00
Zufferey	Simon	Veyras	01

3H

Adrian Ritz

Aquilino	Laura	Termen	00
Burgener	Lara	Saas-Grund	00
Escher	Nina	Simplon	01
Heinzmann	Robin	Salgesch	00
Jaggi	Adrienne-V.	Kippel	00
Katzer	Vinzenz	Visp	99
Kuonen	Sophia	Guttet-Feschel	00
Locher	Janis	Visp	98
Meyer	Joel	Salgesch	01
Pianzola	Tim Luca	Brig-Glis	99
Rieder	Andrea	Visp	99
Sarbach	Evan Maria	Leukerbad	00
Schmidt	Yves	Goms	00
Schuler	Elia	Zermatt	00
Scotton	Matthias	Brig-Glis	00
Stoffel	Michelle A.	Brig-Glis	00
Stucky	Yaël Noémie	Lalden	00
Summermatter	Timea	Ried-Brig	01
Wenger	Elin	Veyras	00
Zurbriggen	Jonas	Saas-Grund	00

4

4A

Simone Wasmer März

Berclaz	Samuel	Siders	98
Bonvin	Maximilian	Crans-Montana	00
Bucher	Sophie	Raron	00
Carlen	Céline	Goms	99
Gwerder	Sira	Brig-Glis	99
Heynen	Jascha	Naters	99
Hischier	David	Leuk	99
Imboden	Marco	St. Niklaus	99
Imhof	Julian	Fiesch	00
Ittig	Robert	Mörel-Filet	98
Jäger	Noémie	Turtmann-U.	99
Lötscher	Severin	Leuk	99
Muresan	Anna	Sitten	99
Oggier	Sven	Salgesch	99
Perruchoud	Arnaud	Lens	98
Quach	An Ton	Brig-Glis	00
Rey	Norman	Crans-Montana	98
Ritz	Jeannine	Goms	99
Roduit	Sacha	Saillon	00
Russi	Gian	Baltschieder	00
Tscherrig	Andrea M.	Turtmann-U.	99
Vaglyarov	Ivan	Salgesch	98
Voeten	Jerun	Baltschieder	99
Zimmermann	Rahel	Visperterminen	98

4B

Michel Schmidt

Eggel	Jasmin	Ried-Brig	99
Feger	Gregory	Leuk	00
Follonier	Sacha	Sitten	98
In-Albon	Vanessa	Naters	99
Jungius	Leah	Termen	00
Koger	Julius	Visp	99
Kohlbreuner	Martina	Gampel-Bratsch	99
Lehmann	Jeanne	Visp	99
Locher	Elena	Brig-Glis	99
Marienfeld	Lucia	Termen	99
Menath	Daniela	Naters	98
Paiva Duarte	Catarina	Zermatt	98
Pfammatter	Deborah C.	Naters	99
Ruedin	Estelle	Venthône	99
Schwander	Tim Luca	Zermatt	98
Studer	Deborah A.	Brig-Glis	99
Udry	Marie	Savièse	98
Von Streng	Marie-Th.	Montherod	99
Werlen	Marc	Steg-Hohstenn	99

4C

Christophe Myter

Blanc	Yaël	Ayent	98
Dani	Matthias	Visp	99
Gehrig	Deborah	Goms	99
Heinen	Rafael	Visp	98
Hutter	Sarah S.	Naters	98
Imhof	Shania	Riederalp	00
In-Albon	Stefanie	Naters	00
Kalbermatter	Lena	Zermatt	99
Kofmehl	Sarah	Leukerbad	99
Lauber	Lars	Steg-Hohstenn	99
Paiva Medroa	Cristian	Visp	97
Perrig	Alexander	Brig-Glis	99
Perrig	Anne-C.	Brig-Glis	98
Schaller	Joana K.	Törbel	01
Schmid	Bryan	Siders	99
Taudien	Sarah	Bagnes	00
Zufferey	Marion	Anniviers	99

4D

Dolores Zurwerra

Biderbost	Lorie	Grengiols	99
Blättler	Melanie	Brig-Glis	99
Brantschen	Geraldine	Termen	99
Dumoulin	Aaricia	Bex	00
Galofaro	Lily	Crans-Montana	98
Hildbrand	Céline	Gampel-Bratsch	99
Imboden	Melina	Zermatt	99
Kalbermatten	Jeremy Louis	Törbel	98
Kalbermatten	Annabelle	Gampel-Bratsch	99
Karlen	Saila	Bitsch	99
Matter	Léna Anna	Siders	00
Rahmé	Michelle	Gryon	99
Raich	Elena Norma	Brig-Glis	99
Ruffener	Giulia	Raron	98
Schriber	Melanie	Brig-Glis	99
Seiler	Chiara	Ried-Brig	99

Steuer	Marja Emilia	Savièse	00
Studer	Patrice	Visperterminen	99
Zuber	Nicole Sandra	Ried-Brig	99
Zurtaugwald	Rahel	Zermatt	99

4E

Stephan Furrer

Abgottspon	Lars	Ried-Brig	99
Alliet	Noemie Sarah	Siders	99
Amherd	Fabian	Brig-Glis	01
Benkel	Felix	Zeneggen	99
Biner	Michelle	Zermatt	98
Bohnet	Philipp	Naters	99
Bonvin	Noemi	Naters	99
Brigger	Alfons	Staldenried	98
Büchel	Matthias	Brig-Glis	99
Donaldson	Samuel	Ausserberg	99
El Harime	Nahid	Visp	00
Erceg	David	Leuk	99
Heinzmann	Noah	Visp	98
Hellrigl	Kristina	Brig-Glis	99
Imboden	Steve	Zermatt	98
Lorenz	Svenja	Stalden (VS)	98
Mayencourt	Fanny	Ardon	99
Metry	Célia	Miège	98
Metry	Xavier	Leuk	99
Moix	Rebecca	Sitten	98
Murmann	Valérie	Gampel-Bratsch	99
Ruffiner	Pamela	Lalden	99
Schmid	Raphael	Visp	99
Schnyder	Angela	Bitsch	99
Schnyder	Laura	Stalden (VS)	99
Trede	Jasmin	Brig-Glis	97
Walliser	Selim	Brig-Glis	99
Zeiter	Lukas	Visp	99
Zenhäusern	Melissa	Bürchen	99

4F

Reto Hildbrand

Anthamatten	Diego	Eggerberg	99
Aufdenblatten	Jonas	Zermatt	99
Borter	Nicolas	Ried-Brig	00
Carlen	Ylva Maria	Gampel-Bratsch	99
Ebener	Theclae-C.	Naters	97
Erler	Mathis	Obergoms	99
Giachino	Yanara	Miège	99
Hugo	Simon	Saas-Almagell	98
Kohler	Julie	Saas-Fee	98
Locher	Hannah C.	Ried-Brig	00
Lorenz	Alexandra	Visp	99
Mayoraz	Dylan-S.	Leuk	99
Münger	David	Zermatt	98
Näpfl	Salome Nina	Visp	00
Pasquier	Joël	Sitten	00
Pfaffen	Anina	Naters	99
Roten	Noemie	Salgesch	99
Schaller	Dennis	Brig-Glis	99
Schmid	Valentin	Visp	98
Schmid	Leonie	Brig-Glis	00
Schmidrig	Céline	Stalden (VS)	98
Seeberger	Rahel	Brig-Glis	98
Vomsattel	Hannes	Brig-Glis	98

Willa	Sandra	Brig-Glis	99
Zenkhusen	Lorella	Brig-Glis	99
Zen-Ruffinen	Renja	Leuk	98
Zimmermann	Jan	Naters	99
Zurbruggen	Céline	Saas-Almagell	98

4G

Matheo Eggel

Bellwalder	Kevin	Brig-Glis	98
Berchtold	Sandro	Ried-Brig	99
Bissig	Enzo	Visp	99
Hauser	Joel	Zermatt	00
Heinzmann	Anthime	Brig-Glis	00
Heinzmann	Noe	Visperterminen	99
Isemi	Arianit	Visp	97
Kalbermatten	Pascal	Saas-Almagell	99
Kuster	Cristobal	Zermatt	99
Mazotti	Lukas	Visp	99
Menath	Sebastian	Naters	00
Rubin	Melinda	Baltschieder	99
Ruff	Mathias	Leuk	99
Sarbach	Grégory	St. Niklaus	99
Zeiter	Jessica	Naters	97
Zurbruggen	Laila	Visp	00

5

5A

Christian Scheuber

Anthamatten	Dominik	Naters	97
Bettin	Zoë Anna M.	Naters	98
Brantschen	Frédéric	St. Niklaus	98
Eyer	Jessica Laura	Brig-Glis	98
Fux	Elena	St. Niklaus	98
Gruber	Marina	Gampel-Bratsch	97
Gruber	Vanessa	Eisten	98
Heinzmann	Jeannelle	Brig-Glis	99
Imboden	Raphael	Raron	98
Lötscher	Sandrine	Oberems	98
Perren	Ramona	Zermatt	97
Ruff	Melanie	Visp	98
Ruffiner	Patrizia	Stalden (VS)	97
Schaller	Manuel	Stalden (VS)	98
Schmidt	Valentin	Brig-Glis	98
Seematter	Noah	Stalden (VS)	98
Treyer	Isabelle	Naters	98
Troger	Jonathan	Raron	98
Vogel	Valerie	Siders	99
Walpen	Reto	Naters	97
Zengaffinen	Michael	Steg-Hohstenn	98

5B

Martin Henzen

Agten	Sabine	Grengiols	98
Amherd	Lorraine S.	Visp	98
Bilgischer	Caroline L.	Stalden (VS)	98
Bochatay	Mégane	Val-d'Illeaz	97

Bozic	Marijana	Brig-Glis	96	Darbella	Julien W.	Sitten	00	Arnold	Melanie	Zermatt	97
Brenoli	Zana	Naters	97	Dragojlović	Zorana	Visp	97	Aymon	Marie-Amélie	Ayent	98
Burchard	Sabine	Ried-Brig	97	Gottspöner	Carlo	Visperterminen	99	Bodenmann	Lena Maria	Baltschieder	98
Cröbu	Sharon	Naters	94	Heldner	Emilie	Visp	98	Bregy	Sarah Erika	Niedergesteln	98
Flückiger	Aisha	Baltschieder	99	Hutter	Laura	Lalden	96	Clausen	Luca Matteo	Niedergesteln	96
Furler	Alissa Jill	Visp	98	Krappel	Tim	Brig-Glis	99	Da Silva	Ngalani Tracy	Siders	97
Fux	Masha J.	Grächen	97	Margelisch	Carla	Brig-Glis	98	Döring	Jonas Paul	Raron	98
Gruber	Sanne	Grächen	98	Moret	Line	Sitten	97	Fux	Valeria	Grächen	98
Imwinkelried	Claudia	Fiesch	98	Mutter	Johannes	Naters	99	Gerber	Simon	Naters	97
Jost	Sabrina	Goms	98	Pubanz	Thibault	Visp	00	Giachino	David	Mörriken-Wildegg	98
Kalbermatter	Romaine N.	Leuk	95	Seewer	Marco G.	Leuk	98	Gruber	Anna-Lena	Gampel-Bratsch	96
Kellenberger	Aline E.	Brig-Glis	95	Seppay	Benjamin A.	Fully	99	Jäger	Yannic	Leuk	98
Kummer	Noah Leon	Baltschieder	98	Tannast	Michelle	Brig-Glis	98	Jeitziner	Ramon	Lalden	98
Paiva Dias	Raul	Visp	96	Udriot	Antoine	Massongex	98	John	Luca Andrea	Unterägeri	95
Rieder	Eva	Gampel-Bratsch	96					Kalbermatter	Joshua Aaron	Steg-Hohtenn	98
Rodrigues Dos S.	Diogo	Brig-Glis	96					Kiechler	Elia Michael	Mörel-Filet	98
Ruppen	Anika	Bitsch	97					Mathieu	Noëlle E.	Leuk	98
Schnyder	Maria	Brig-Glis	98					Meyer	Sophia	Brig-Glis	98
Schorner	Jacqueline	Zermatt	97					Müller	Simone	Zermatt	97
Steuer	Marja A.	Savièse	98					Ricchiuto	Mario	Brig-Glis	97
Summermatter	Jenny	Staldenried	97	Andenmatten	Sonja	Visp	99	Schinner	Rafaela	Ried-Brig	98
Swensson	Celina	Bagnes	98	Briguet	Jonas	Siders	98	Steiner	Joël Johannes	Brig-Glis	98
Theler	Melanie	Niedergesteln	97	Gennheimer	Valérie	Visp	98	Taugwalder	Simon	Zermatt	98
Vainer	Darline	Raron	97	Guntern	Livia Barbara	Brig-Glis	98	Zumstein	Oliver	Brig-Glis	98
Wellig	Michelle	Naters	98	Imboden	Sara	Baltschieder	98	Zurwerra	Fabienne	Ried-Brig	97
Winterhalter	Simone	Raron	97	Kämpfen	Claudine	Ried-Brig	98				
				Lengen	Fabienne	Brig-Glis	95				
				Mengis	Noémie	Sitten	98				
				Meyer	Gaëlle M.	Brig-Glis	98				
				Neidig	Amélie	Sitten	98				
				Providoli	Carmen	Steg-Hohtenn	98				
				Rieder	Jana B.	Kippel	98				
				Simone	Martina	Gampel-Bratsch	98				
				Stoffel	Anna	Brig-Glis	98				
				Tscherry	Natascha	Guttet-Feschel	98				

5E

Matthias Eyer

Andenmatten	Sonja	Visp	99
Briguet	Jonas	Siders	98
Gennheimer	Valérie	Visp	98
Guntern	Livia Barbara	Brig-Glis	98
Imboden	Sara	Baltschieder	98
Kämpfen	Claudine	Ried-Brig	98
Lengen	Fabienne	Brig-Glis	95
Mengis	Noémie	Sitten	98
Meyer	Gaëlle M.	Brig-Glis	98
Neidig	Amélie	Sitten	98
Providoli	Carmen	Steg-Hohtenn	98
Rieder	Jana B.	Kippel	98
Simone	Martina	Gampel-Bratsch	98
Stoffel	Anna	Brig-Glis	98
Tscherry	Natascha	Guttet-Feschel	98

5F

Viktor Tscherrig

Anthamatten	Alicia Leonie	Saas-Almagell	97
Blatter	Stefania	Goms	98
Blättler	Serina	Obergoms	98
Hischier	Noemi S.	Leuk	98
Kuonen	Lara-Vera	Arbaz	98
Léger	Grégory	Martigny	96
Schmid	Ramona	Brig-Glis	98
Schmidt	Fabienne	Brig-Glis	96
Summermatter	Laura Alicia	Brig-Glis	98
Taipi	Shpend	Raron	97
Truffer	Damon	Zermatt	98
Venetz	Nicolas	Stalden (VS)	97
Verdi	Luana	Raron	97
Walker	Mathias	Gampel-Bratsch	97
Wasmer	Elena Céline	Niedergesteln	97
Zurbriggen	Julia	Saas-Grund	98
Zurwerra	Chiara	Ried-Brig	98

5G

Simone Steffen Stump

Amacker	Jean-Daniel	Eischoll	98
Amacker	Jonas	Bürchen	98
Amacker	Romano	Eischoll	97
Ammann	Markus	Brig-Glis	98
Arifi	Luiza	Naters	97

5C

Roger Meyenberg

Aleksić	Nataša	Brig-Glis	97
Aufdenblatten	Noah	Zermatt	98
Bartolone	David	Sitten	97
Bernegger	Eleonore P.	Goms	97
Déléze	Fanny Rose	Bagnes	97
Fetzer	Amélie Julie	Brig-Glis	98
Furrer	Nadine	Baltschieder	99
Gruber	Vivienne	St. Niklaus	98
Heinzen	Anna-Lena	Brig-Glis	99
Julen	Vera	Zermatt	98
Lötscher	Samira	Agarn	98
Ludi	Angela	Termen	98
Mariétan	Antoine	Champéry	99
Mercuri	Vanessa	Visp	98
Michellod	Diane	Bagnes	97
Naselli Feo	Samuel	Siders	98
Peulić	Sara	Zermatt	98
Rittiner	Ilaria	Ried-Brig	98
Ritz	Jacqueline S.	Goms	97
Schmidt	Maxine Maria	Mörel-Filet	97
Schnyder	Michaela	Gampel-Bratsch	99
Schnyder	Valentine	Grimisuat	98
Stucky	Emilie	Brig-Glis	99
Studer	Ines Johanna	Siders	98
Taudien	Cristina	Bagnes	98

5D

Damian Studer

Bétrisey	Quentin	Saint-Léonard	98
Bornet	Mathieu	Nendaz	98
Brunner	Raban	Eischoll	98
Burgener	Laura G.	Saas-Grund	98
Cortat	Céline Anna	Brig-Glis	98

5H

Adrian Blumenthal

Andenmatten	Oliver Philipp	Stalden (VS)	97
Anthamatten	Nathalie	Saas-Almagell	97
Bilgischer	Céline	Saas-Grund	98
Burgener	Dominique	Saas-Grund	98
Erpen	Milena	Brig-Glis	97
In-Albon	Sebastian	Eggerberg	96
Loretan	Anne-Sophie	Leukerbad	99
Margelist	Dominik	Baltschieder	98
Mathier	Larissa	Salgesch	97
Mutter	David	Naters	98
Näfen	Zelia Sophia	Brig-Glis	97
Näppli	Nathan	Visp	98
Perren	Jan	Zermatt	98
Pfammatter	Claire	Naters	98
Rieder	Janis	Naters	98
Ritz	Jasmine	Brig-Glis	99
Ritz	Sebastian	Lalden	97
Salamin	Lise	Siders	98
Schmid	Alessandra	Naters	97
Schuler	Lea	Zermatt	98
Seiler	Michael	Brig-Glis	98
Shabani	Loreta	Visp	98
Sterren	Enya	Visp	98
Studer	Sebastian	Visp	98
Vomsattel	Dominic	Naters	99
Warm	Ian	Arbaz	99
Weber	Thomas	Leuk	99
Wyer	Rebecca	Lalden	97
Zurbriggen	Tatjana	Naters	98

5I

Thomas Fournier

Ballestraz	Hoël	Siders	98
Boisset	Arnaud	Martigny	98

Dupasquier	Amélie	Avry-devant-Pont	99
Espejo	Coline	Crans-Montana	99
Fumeaux	Benoît	Bagnes	99
Genolet	Charlène	Vex	98
Macheret	Valentine	Le Bry	98
Mathez	Zèa	Nendaz	99
Mesot	Quentin	Leysin	98
Python	Corentin	Attalens	96
Tschopp	Emilie	Venthône	97
Vionnet	Camille	Lussy-sur-Morges	98

Favre	Thibaut	Riddes	02
Glassey	Maxime	Haute-Nendaz	02
Janet	Tiago	Prarreyer	02
Kaufmann	Léa	Tavannes	01
Mägerli	Jonathan	Crans-Montana	02
Savary	Antonin	Avry-dt-Pont	02
Schneider	Prisca	La Brévine	01
Vauthey	Maxime	Châtel-St-Denis	01

3SF

Maryse Bornet

Albrecht	Lina	Venthône	00
Aubord	Sébastien	Les Avants	99
Bartolotta	Rebecca	Sion	99
Bertherat	Clémence	Sierre	00
Boisset	Perrine	Martigny	00
Burkhart	Benjamin	Chamont	00
Chable	Loïc	Villars	00
Dugast	Mathilde	Aubonne	98
Echenard	Adrien	Bex	99
Guex	Arnaud	Leysin	99
Hart	Cosima	Chermignon	00
Hitter	Elise	Vercorin	00
Knuchel	Marie	Nods	99
Maillard	Zara	Verbier	99
Masserey	Clara	Haute-Nendaz	00
Meyer	Gaétan	Gumefens	99
Monney	Alexis	Châtel-St-Denis	00
Monnier	Léo	Hernance	00
Sarrasin	Céline	Praz-de-Fort	01
Schindelholz	Pauline Marie	La Heutte	00
Wuthrich	Emma	Fontainemelon	00

Passerelle Dubs

Christian Chiabotti

Eyer	Rahel	Naters	96
Floris	Claudio	Brig-Glis	93
Grand	Miléna	Leuk	97
Heinzen	Michelle	Ried-Brig	94
Hugo	Julia	Saas-Almagell	95
Imwinkelried	Sarah	Obergoms	94
Jäger	Julian	Turtmann-U.	95
Kazazi	Semi	Brig-Glis	96
Kummer	Chiara	Brig-Glis	97
Mooser	Rachel	Täsch	97
Pfaffen	Larissa	Saas-Grund	96
Pfamatter	Noah	Brig-Glis	97
Prumatt	Franziska	Leuk	97
Radman	Sara Magali	Naters	98
Schnyder	Julia	Leuk	96
Schnyder	Vivienne	Leuk	94
Stucky	Daniel	Brig-Glis	96
Weber	Olivia	Naters	97
Werlen	Aaron	Ferden	97
Widmer	Loris	Ausserberg	96

2SD

Manuela Lochmatter-Vogel

Andenmatten	Nicole	Saas-Grund	00
Anthamatten	Mathia David	Brig-Glis	01
Bayard	Elena	Zug	00
Brux	Silvan	Raron	00
Dörig	Anna Sofie	Ried-Brig	00
Fux	India	Gamsen	98
Hischier	Manisha	Oberwald	00
Holzer	Cyryll	Glis	00
Imwinkelried	Florian	Ulrichen	00
Locher	Elia	Visp	00
Martig	Jérôme	Brig-Glis	00
Marty	Gianluca	Ried-Brig	02
Schnidrig	Chiara	Eyholz	00
Theler	Sandro	Brig-Glis	00
Von Weissenfluh	Fabienne	Zweisimmen	01

2SF

Matthias Schmidhalter

Blanc	Florent	Ayent	00
Corthay	Emric	Le Châble	01
Debons	Robin	Crans-Montana	00
Dumont	Margaux	Verbier	02
Etienne	Eva Karin	Zinal	00
Immelé	Corentin	Réchy	01
Jaquet	Paul	Bulle	00
Lehikoinen	Minja	Eysins	98
Mooser	Norina	Charmey	00
Murisier	Victoria	Jongny	01
Payot	Jehan	Bex	00
Richard	Kim	Le Brassus	01
Richard	Lucas	Drône	01
Ruchet	Kenny	Dorénaz	99
Sainz	Arnaud	Saclentse	01
Schneeberger	Apolline	Troinex	01
Voutaz	Audrey	Champsec	01

3SD

Natal Zengaffinen

Andenmatten	Licia	Saas-Grund	99
Banz	Corina	Saas-Fee	99
Berchtold	Noah	Visp	99
Biderbost	Chiara	Oberwald	99
Bieri	Annatina	Liestal	99
Braun	Emil	Leuk-Stadt	01
Fryand	Lucca	Visp	99
Mauron	Lars	Plasselb	99
Supersaxo	Jamie	Saas-Fee	99
Werlen	Simon	Ferden	99

4SD

Christof Perrig

Abgottspion	Jonas	Rickenbach	98
Furrer	Sina	Bürchen	98
Fux	Michelle	Brig	98
Gurnari	Michel	Baltschieder	98
In-Albon	Ylena	Baltschieder	99
Kahoun	Jacob	Visp	92
Kippel	Dionys	Leuk-Stadt	98
Lauber	Ramona	Zermatt	98
Lingg	Charlotte	Zermatt	99
Schwery	Janic	Agarn	97

4SF

Christine Emery

Besençon	Coralie	Les Cullayes	97
Briguet	Robin	Lens	99
Cousin	Sixtine	Genève	99
Dumont	Oscar	Verbier	99
Florey	Léna	Morgins	98
Forte	Andrea	Taverne	99
Grognuz	Lisa	Martigny-Croix	99
Kolly	Noémie	La Roche	98
Lattion	Elise	Orsières	99
Maillard	Arthur	Verbier	98
Malservisi	Raphaël	St-Légier-La Ch.	99
Rast	Camille	Sion	99
Sarda	Léonard	Bex	99

Sportschule

1SD

Patrick Grichting

Bortis	Gian-Luca	Leuk-Stadt	02
Burkhalter	Yara	Zweisimmen	02
Djerrah	Nael	Visp	01
Lütolf	Marco	Visp	01
Mauron	Sven	Plasselb	01
Monticelli	Mirko	Randa	02
Schliesing	Max	Zermatt	00
Stoffel	Ralf	Zermatt	02
Werlen	Florian	Ferden	01

1SF

Thierry Genoud

Bovet	Pierre	Constantine	01
Briguet	Alexandre	Réchy	02
Dayer	Jean-Baptiste	Sion	01
Demeusy	Colin	Bursinel Fribourg	02





Klassenübersicht

Schule	Klassenstufe	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total	Externe	Interne
Gymnasium	5	9	130	68	198	179	19
Gymnasium	4	7	84	69	153	139	14
Gymnasium	3	8	98	77	175	149	26
Gymnasium	2	7	102	64	166	131	35
Gymnasium	1	9	115	93	208	159	49
Sportschule		8	47	60	107	58	49
Passerelle Dubs		1	13	7	20	20	0
Total		49	589	438	1'027	835	192

Stichtag 01. Februar 2018

Wohnort

Klasse/Abteilung	5	4	3	2	1	Sportschule	Passerelle Dubs	Total
Goms	6	5	4	1	8	3	1	28
Östlich Raron	4	5	7	4	4	0	0	24
Brig	55	46	47	42	47	8	9	254
Visp	56	47	57	47	49	19	3	278
Westlich Raron	19	6	13	13	22	3	2	78
Leuk	17	19	21	17	22	4	5	105
Übriges Wallis	34	22	25	42	56	33	0	212
Andere Kantone	7	3	1	0	0	37	0	48
Total	198	153	175	166	208	107	20	1'027

Stichtag 01. Februar 2018

Das Gymnasium



Die Zielsetzung des Gymnasiums ist das Erlangen einer Hochschulreife oder eigentlich genauer der Studierfähigkeit. Das Gymnasium fördert die geistige Offenheit und die Fähigkeit zu selbständigem Urteilen. Es strebt eine breit gefächerte, ausgewogene und kohärente Bildung an, nicht aber eine fachspezifische oder berufliche Ausbildung. Die Schüler gelangen zu jener persönlichen Reife, die Voraussetzung für ein Hochschulstudium ist und die sie auf anspruchsvolle Aufgaben in der Gesellschaft vorbereitet. Das Gymnasium fördert gleichzeitig die Intelligenz, die Willenskraft, die Sensibilität in ethischen und musischen Belangen, die Teamfähigkeit sowie die physischen Fähigkeiten seiner Schüler. Diese sind somit bereit, Verantwortung gegenüber sich selbst, den Mitmenschen, der Gesellschaft und der Natur wahrzunehmen.

Neben einem breiten, für alle obligatorischen Grundlagenbereich (Grundlagenfächer) erlaubt ein differenziertes Wahlsystem von Schwerpunktfächern und Ergänzungsfächern den Schülern, ihren Ausbildungsweg gemäss ihren Neigungen und Fähigkeiten zu spezifizieren.

Allgemeine Struktur

Die gymnasiale Ausbildung am Kollegium Spiritus Sanctus Brig erstreckt sich über fünf Jahre. Sie wird mit dem Erwerb des gymnasialen Maturitätszeugnisses abgeschlossen. Folgende Fächer werden unterrichtet:

Die Grundlagenfächer

In den Grundlagenfächern erhalten die Schüler das Rüstzeug, das man für eine gymnasiale Allgemeinbildung als unerlässlich einstuft. Der Kanton Wallis hat sich entschieden, die Zahl der vom Bund vorgeschriebenen Grundlagenfächer durch die kantonalen Fächer Religion, Philosophie, Informatik und Italienisch oder Latein zu erweitern.

Das Schwerpunktfach

Mit dem Schwerpunktfach geben die Schüler ihrer Ausbildung ein bestimmtes Profil. Denn diese Wahl ermöglicht eine vertiefte Beschäftigung mit einem bestimmten Fachbereich. Angeboten werden am Kollegium Spiritus Sanctus Brig Schwerpunktfächer

aus allen Fachbereichen (Sprachen, Naturwissenschaften und Mathematik, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Kunst und Musik).

Das Ergänzungsfach

Eine weitere Spezifikation ermöglicht die Wahl des Ergänzungsfaches. Hier können die Schüler aus vierzehn Angeboten das ihnen entsprechende Ergänzungsfach auswählen. Die Wahlfreiheit ist insofern eingeschränkt, als hier nicht das gleiche Fach gewählt werden darf wie im Schwerpunkt. Das Ergänzungsfach bietet die Möglichkeit, den gewählten Schwerpunkt zu verstärken oder aber die gymnasiale Ausbildung mit der Wahl eines anderen Fachgebietes auszuweiten.

Wahlmöglichkeiten

In der 1. Klasse wird allen Schülern die gleiche gymnasiale Grundausbildung vermittelt. Einzig im Bereich der dritten Fremdsprache müssen sie bereits mit der Anmeldung für das Gymnasium entscheiden, ob sie Latein oder Italienisch belegen wollen.

Im zweiten Semester der 1. Klasse müssen sich die Schüler dann auf ihr Schwerpunktfach festlegen, das sie bis zur Matura beibehalten.

Im zweiten Semester der 3. Klasse entscheiden sie sich für ein Ergänzungsfach, das sie dann während zwei Jahren belegen.

Dieses differenzierte progressive Wahlsystem ermöglicht den Schülern, ihrer gymnasialen Ausbildung ein persönliches Profil zu geben.

Die Maturaarbeit

Alle Schüler schreiben in ihrem letzten Schuljahr eine Arbeit über ein vorgegebenes oder selbst gewähltes Thema. Sie erhalten dadurch einen ersten Einblick in die Methode des wissenschaftlichen Arbeitens.

Die Bilingue-Matura

Das Kollegium Spiritus Sanctus Brig bietet Gymnasiastinnen und Gymnasiasten auch die Möglichkeit einer Bilingue-Matura an. Sie kann in den Sprachen «Französisch» oder «Englisch» absolviert werden. In diesem Aus-

bildungsgang wird ein Teil der Fächer in französischer bzw. englischer Sprache unterrichtet.

Die Bilingue-Matura «Französisch» ist an folgende Schwerpunktfächer (Wahl für das 2. Jahr) gekoppelt: Spanisch, Italienisch, Biologie & Chemie, Wirtschaft & Recht.

Die Bilingue-Matura «Englisch» ist an folgende Schwerpunktfächer (Wahl für das 2. Jahr) gekoppelt: Latein & Englisch, Musik, Bildnerisches Gestalten, Physik & Anwendungen der Mathematik.

Das Fach Französisch bzw. Englisch ist spezifisch für die Bilingue-Schüler und im 1. Jahr findet eine Wochenstunde mehr als bei den Nicht-Bilingue-Klassen (4 Stunden statt 3) statt.

Passerelle Dubs

Die Passerelle Dubs ist eine Studienrichtung der Mittelschule. Sie bietet Inhabern eines eidgenössischen Berufs- oder Fachmaturitätszeugnisses die Möglichkeit, einen einjährigen Kurs zur Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung zu besuchen. Das Zeugnis zur bestandenen Ergänzungsprüfung gilt zusammen mit dem eidgenössischen Berufs- bzw. Fachmaturitätszeugnis als einer schweizerischen oder schweizerisch anerkannten kantonalen Matura gleichwertiger Abschluss.

Unterricht erteilt wird in den Fächern Deutsch, Französisch oder Englisch (Wahlmöglichkeit), Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte und Geografie. Das Schulkonzept sieht vor, dass die Berufs- bzw. Fachmaturanden jeweils vormittags die Schule besuchen. Nachmittags haben sie die Möglichkeit, einer beruflichen Beschäftigung nachzugehen oder den Unterrichtsstoff zu vertiefen. Es wird 1 Klasse geführt.

Der Abschluss der Passerelle Dubs ermöglicht den prüfungsfreien Übertritt an eine Schweizer Universität.

Allgemeine Bestimmungen

Rechtliche Grundlagen

- Richtlinien 2012 der schweizerischen Maturitätskommission SMK über die Ergänzungsprüfung Passerelle «Berufsmaturität/Fachmaturität – universitäre Hochschulen» vom Februar 2011
- Verordnung des Bundesrates/Reglement der EDK über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen (MAR) vom 15. Feb. 1995 (SR413.11)
- Verordnung über die Direktionen der allgemeinen Mittelschulen vom 20. Juni 2012 (SGS/VS413.101)
- Allgemeines Reglement über die Mittelschulen vom 17. Dezember 2003 (SGS/VS413.100)
- Reglement der Handelsmittelschule vom 19. August 2015 (SGS/VS413.106)
- Reglement über die Schulzeit am Gymnasium und die Maturitätsprüfungen vom 10. Juni 2009
- Weisungen über die Ausführung und Evaluierung der Maturaarbeit (MA) in den kantonalen Gymnasien/Kollegien vom 15. November 2010
- Weisungen über die gymnasialen Maturitätsprüfungen vom 22. August 2011
- Beschluss über die Festsetzung der Einschreibgebühren für die Diplom- und Maturitätsprüfungen vom 02. Oktober 1970
- Reglemente des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig

Aufnahmebedingungen

Die Aufnahmebedingungen sind in den folgenden Grundlagen geregelt:

- Gesetz über die Orientierungsschule vom 10. September 2009 (SGS/VS411.2)
- Weisungen vom 19. Dezember 2017 für die Aufnahme in den allgemeinen Mittelschulen und Berufsfachschulen Schuljahr 2018-2019
- Weisungen betreffend den Übertritt zwischen und in die verschiedenen Ausbildungswege der allgemeinen Mittelschulen des Kantons Wallis vom 16. Januar 2012

- Weisungen für den Sprachtausch von Schülern der Kollegien des Ober- und Unterwallis vom 16. Januar 2017

Anmeldung

- Die Aufnahme aus den deutschsprachigen Orientierungsschulzentren des Kantons Wallis erfolgt via Direktion der Orientierungsschule.
- Die Aufnahme aus den französischsprachigen Orientierungsschulzentren des Kantons Wallis erfolgt via das bureau des échanges linguistiques.
- Aufnahmegesuche aus ausserkantonalen Schulen sind direkt an das Rektorat Kollegium Spiritus Sanctus Brig zu richten.

Schulgeld

- Für Schüler, deren Eltern im Wallis wohnen:
CHF 0.-
- Für alle anderen Schüler (auch Wochenaufenthalter):
CHF 4'800.-

Verpflegung

Für interne und externe Schüler besteht über Mittag die Möglichkeit, sich in der Mensa des Internates oder in der Cafeteria zu verpflegen.

Versicherung

Von Seiten der Schule besteht keine Unfall- und Haftpflichtversicherung für die Schüler. Es wird dringend empfohlen, eine private Unfall- und Haftpflichtversicherung abzuschliessen.

Alle auf dieser Seite aufgeführten Gesetze, Reglemente, Weisungen und Richtlinien sind im Internet zu finden:

www.spiritus.ch/gymnasium/downloads
www.spiritus.ch/sportschule/downloads

Sponsoren

Sponsoren und Gönner des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig

In alphabetischer Reihenfolge:

Kulturfunken des Staates Wallis

Kulturkommission Brig

Kulturkommission Naters

Kulturkommission Visp

Lonza AG

Postauto AG

Raiffeisenbank Belalp-Simplon

Rottenbund

Société Suisse des Explosifs Gamsen

Stadtgemeinde Brig-Glis

Stardrinks Getränke AG

Valmedia AG

Vins des Chevaliers

Walliser Kantonalbank



Unterrichtsfächer gemäss EVAMAR

	Grundlagenfächer	* Schwerpunktfächer	Ergänzungsfächer
Sprache	<ul style="list-style-type: none"> * Deutsch * Französisch * Englisch 	<ul style="list-style-type: none"> Italienisch Latein & Englisch Spanisch 	
Mathematik und Naturwissenschaften	<ul style="list-style-type: none"> * Mathematik Biologie Chemie Physik 	<ul style="list-style-type: none"> Biologie & Chemie Physik & Mathematik 	<ul style="list-style-type: none"> Anw. der Mathematik Biologie Chemie Physik Informatik
Geistes- und Sozialwissenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Geografie Geschichte Wirtschaft & Recht Philosophie 	<ul style="list-style-type: none"> Wirtschaft & Recht 	<ul style="list-style-type: none"> Geografie Geschichte Wirtschaft & Recht Philosophie Psychologie & Pädagogik Religion
Kunst	<ul style="list-style-type: none"> Bildnerisches Gestalten Musik 	<ul style="list-style-type: none"> Bildnerisches Gestalten Musik 	<ul style="list-style-type: none"> Bildnerisches Gestalten Musik
Sport	<ul style="list-style-type: none"> Sporterziehung 		<ul style="list-style-type: none"> Sport
Kantonale Fächer	<ul style="list-style-type: none"> Religion Informatik Italienisch oder Latein 	<ul style="list-style-type: none"> Fächer der Passerelle Dubs 	<ul style="list-style-type: none"> Fächergruppe mit Maturanote
	<ul style="list-style-type: none"> Maturaarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> Wahlmöglichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> * Maturitätsprüfung

Studentafel für das Gymnasium

nach EVAMAR

Klasse	1	2	3	4	5	P
	Gymnasium					Passerelle Dubs
Deutsch	4	4	4	4	4	3
Französisch	3	3	3	3	3	3 *
Englisch	3	3	3	3	3	3 *
Italienisch/Latein	4					
Mathematik	5	4	4	4	4	3
Biologie	2	2	2			2
Chemie		1	2	2		2
Physik			2	2	2	2
Geschichte		2	2	2	2	2
Geografie	2	2	2			2
Wirtschaft & Recht	3					
Philosophie				3	3	
Bildnerisches Gestalten	2		2			
Musik	2	2				
Schwerpunktfach		4	4	5	5	
Ergänzungsfach				3	2	
Maturaarbeit					1	
Religion		2	1			
Informatik		2				
Sporterziehung	3	2	2	2	2	
Total	33	33	33	33	31	19

Anzahl Schulstunden pro Woche

* Wahlmöglichkeit





Die Sportschule



Die Sportschule des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig bietet Schülern mit einem überdurchschnittlichen Engagement auf hohem Niveau in Sport oder Kunst die Möglichkeit, eine solide Grundausbildung auf der Sekundarstufe II zu erwerben. Die Schüler können die «Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft» (BM-WDW) oder die «gymnasiale Matura» erlangen. Die Berufsmaturität ist vom SBF (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation), die gymnasiale Matura von der eidgenössischen Maturakommission anerkannt. Beide Ausbildungswege werden in deutscher und französischer Sprache angeboten. Im Gegensatz zum Gymnasium setzt die Sportschule drei Jahre Orientierungsschule voraus. Die Sportschule ist Teil eines ganzheitlichen Betreuungs- und Ausbildungskonzeptes, welches die Elemente Schule, Sport/Kunst und Internat verbindet.

Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft

Die Sportschule führt die Schüler in vier Jahren zur «Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft» (BM-WDW). Neben einer breiten Allgemeinbildung vermittelt sie den Schülern eine fundierte Ausbildung in den Wirtschaftsfächern. Weitere Fächer wie die Sprachen (Deutsch, Französisch, Englisch), Mathematik, Informatik, Textverarbeitung, Arbeitstechnik, Geografie, Geschichte/Politik, Technik und Umwelt, Kommunikation und Leistungssportkunde schaffen eine solide Basis für ein fundiertes Allgemeinwissen und eine qualifizierte kaufmännische Berufstätigkeit. Die Tatsache, dass diese schulische Ausbildung auf vier Jahre verteilt ist, verschafft den Schülern den nötigen Freiraum, damit sie ihrer anspruchsvollen sportlichen oder künstlerischen Tätigkeit im geforderten Ausmass nachgehen können. Zur Erlangung der Berufsmaturität ist im Anschluss das einjährige Betriebspraktikum zu absolvieren.

Gymnasiale Matura

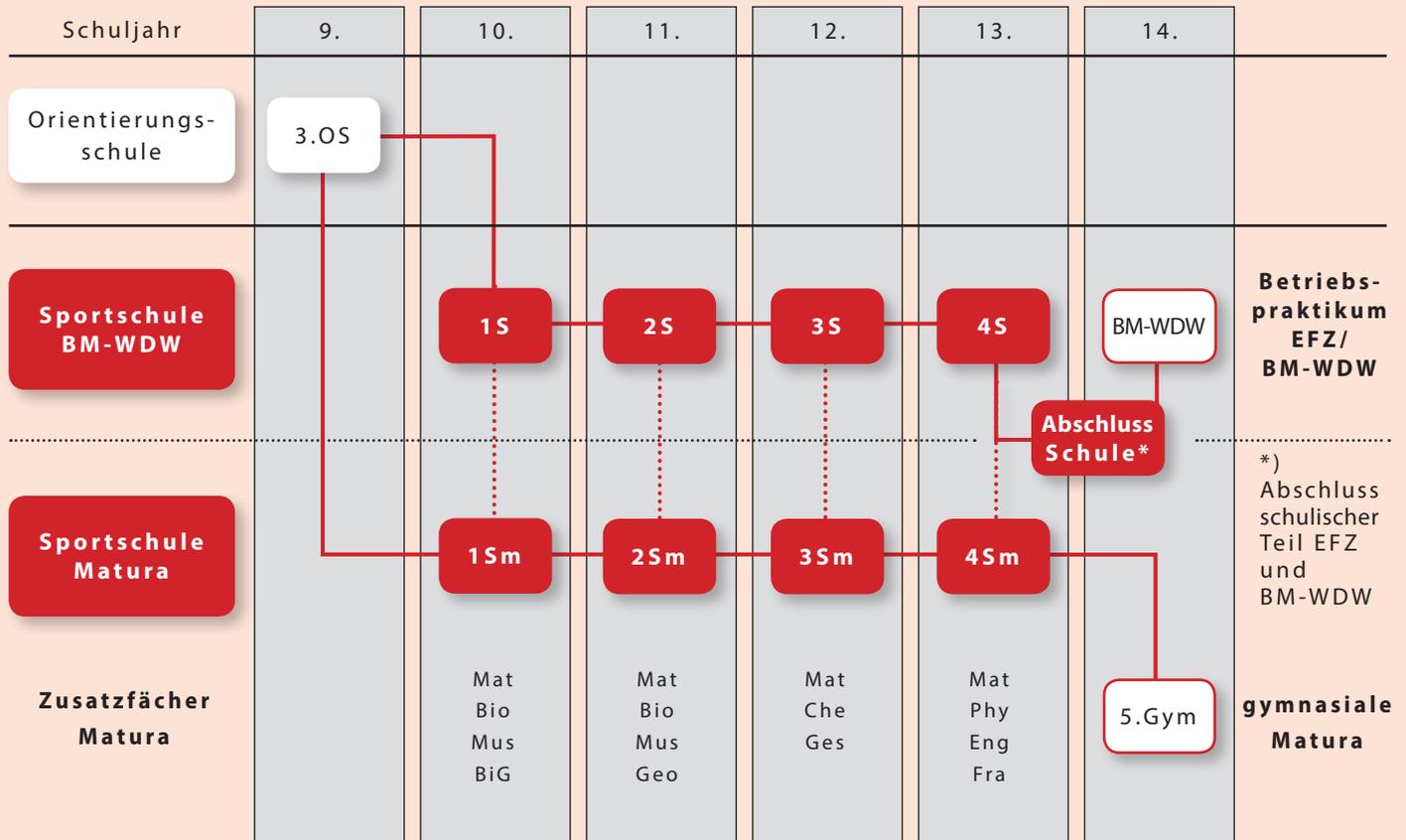
Schüler, die beim Eintritt in die Sportschule die Aufnahmebedingungen für das Gymnasium erfüllen, können während der vier Jahre zusätzlich zum Programm der BM-WDW modulartig die Fächer Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Geografie, Literatur in den Sprachfächern Englisch und Französisch sowie Bildnerisches Gestalten und Musik belegen. Sie erreichen mit

diesen Modulen einen Wissensstand, wie er von Schülern nach vier Jahren Gymnasium mit Schwerpunktfach Wirtschaft & Recht erwartet wird. Im Maturajahr werden die Schüler der Sportschule (deutsche Abteilung) in eine Abschlussklasse integriert und absolvieren das normale Programm der fünften Klassen mit dem Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht, wobei sie von den kantonalen Fächern Philosophie und Sport dispensiert sind. Für die frankophonen Schüler wird im 5. Jahr eine eigene Maturaklasse geführt.

Sportliche und künstlerische Betreuung

An der Sportschule findet ein allgemeines und ein sportartspezifisches Konditions- und Koordinationstraining statt. Die Trainings werden von Sportlehrern oder ausgewiesenen Konditionstrainern geleitet. Den Sportlern steht eine breite Palette an sportlicher Infrastruktur (Turnhallen, Kraft-, Gymnastik- und Spinningräume) für das persönliche Training zur Verfügung. Die enge Zusammenarbeit mit den NLZ-Trainern und weiteren Sportverbänden sowie mit den entsprechenden Institutionen im künstlerischen Bereich hilft den Schülern, Sport/Kunst und Schule optimal zu kombinieren.

Studiengänge Sportschule



EFZ: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis
 BM-WDW: Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft

Studentafel Sportschule

Klasse

1

2

3

4

5

		1	2	3	4	5
Fächer BM-WDW	Grundlagenbereich	Deutsch	3	3	3	3
		Französisch	3	2	3	3
		Englisch	2	2	3	3
		Mathematik	2	2	3	3
	Schwerpunktbereich	Finanz- und Rechnungswesen	2	2	2	2
		Wirtschaftsinformatik			1	
		Wirtschaft und Recht				
		Unternehmerische Aspekte	1	1		1
		Rechtliche Aspekte	1	1		1
		Volkswirtschaftliche Aspekte			1	1
		Regionalwirtschaft			1	
		Geschichte und Politik			2	1
		Wirtschaftsgeschichte				1
		Technik und Umwelt	2	2		
Ergänzungsbereich	Wirtschaftsgeografie	1				
	IDPA				1	
Fächer EFZ	IKA	Informatik	1	1	2	1
		Textverarbeitung	1			
		Kommunikation		1	1	1
	Vertiefen und Vernetzen	1	2			
	Überfachliche Kompetenzen	1				
	Arbeitstechniken	1				
	Integrierte Praxisteile		4			
	Sport	2	2	2	2	
	Leistungssportkunde	1				
	Total		25	25	24	24

Option BM-WDW-Praktikum oder gymnasiale Matura

EFZ:
BM-WDW:
IKA:
IDPA:

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis
Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft
Information, Kommunikation und Administration
Interdisziplinäre Projektarbeit

Olympische Winterspiele 2018

Zwei Schüler aus der Sportschule konnten diesen Winter an den Olympischen Spielen in PyeongChang teilnehmen. Es sind Robin Briguet (Ski Freestyle) aus der Klasse 4SF und Moritz Thönen (Snowboard Freestyle), der sein Betriebspraktikum zur Erlangung der Berufsmaturität absolviert.



Robin Briguet



Moritz Thönen

Au mois d'août 2017, j'ai eu ma première compétition de la saison en Coupe du monde. Avec le résultat obtenu en Nouvelle Zélande, j'avais déjà atteint la moitié des critères pour être sélectionné pour partir à PyeongChang. Dès lors, j'ai commencé à rêver et à y croire. Nous avons reçu la confirmation de la sélection en février. A ce moment-là, je ne réalisais pas vraiment ce qui était en train de se passer. Le fait d'aller chercher les habits de Swiss Olympic m'a fait comprendre que cela devenait réel. J'ai pu rencontrer plein de gens de beaucoup de nations différentes. Sur place, on se rend vraiment compte de l'envergure de cet événement sportif. On se rapproche aussi beaucoup plus des athlètes très connus et on se retrouve avec les meilleurs des meilleurs. C'est vraiment impressionnant.

Avant ma compétition, j'étais serein car j'avais fait de bons entraînements et j'étais tout simplement heureux d'être là. Même si je n'ai pas posé mon run, des athlètes sont venus me féliciter et cela m'a fait très plaisir. Cela rapproche les gens d'une autre manière que dans les compétitions de Coupe du monde.

J'ai vécu quelque chose de merveilleux et si je n'avais pas été à l'Ecole de sport, je ne serais pas là où je suis maintenant.

Robin Briguet

Sportschule Kollegium Brig

Nationales Leistungszentrum Swiss-Ski



Stiftungsrat

Pirmin Zurbriggen – Gerhard Schmidt – Florence Koehn
Dimitri Gianoli – Louis Ursprung – Rolf Michlig

Exekutivrat

Pirmin Zurbriggen – Nadine Tscherrig – Beat Tschuur
Florence Koehn – Hugues Ansermoz – Denis Wicki
Peter Steffen – Jérôme Ducommun – Markus Regli

**NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
SKI ALPIN – WEST**

swiss ski

Hugues Ansermoz
Leiter NLZ
Ski Alpin West

**NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
BIATHLON**

swiss ski

Markus Regli
Leiter NLZ
Biathlon

Trainer

**NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
SKI ALPIN - WEST**

swisski



Hugues Ansermoz
Leiter NLZ West



Benoit Vendeville
Koordinator Brig & Konditionstrainer



Steve Locher
Leistungsgruppe Herren



Julien Vuignier
Leistungsgruppe Damen



Yves de Roche
Ausbildungsgruppe Herren



Jérôme Desbiolles
Ausbildungsgruppe Damen



Valentin Crettaz
Leistungsgruppe H1



Ferdinand Francey
Leistungsgruppe H2



Claude-Alain Art
Leistungsgruppe Damen



Romain Leuenberger
Konditionstrainer



Nicolas Fournier
Ausbildungsgruppe Herren



Caroline Zanoni
Ausbildungsgruppe Damen



Markus Regli
Leiter NLZ Biathlon



Markus Segessenmann
Trainer Biathlon



Raoul Volken
Trainer Biathlon



Stéphane Gay
Trainer Langlauf



22.05.2018 Talkrunde an der Athletenehrung

Sportliche Erfolge

Robin Briguet / Ski freestyle

- Jeux Olympiques PyeongChang 2018
- Coupe du monde Halfpipe, Secret Garden: 3^e place
- Coupe du monde Halfpipe, Tignes: 8^e place
- Coupe du monde Halfpipe, Cardrona: 11^e place

Moritz Thönen / Snowboard

- Olympische Spiele PyeongChang 2018
- Weltcup Slopestyle, Seiseralm: 5. Platz
- Weltcup Slopestyle, Cardrona: 12. Platz
- Europacup Slopestyle, Corvatsch: 1. Platz

Amélie Dupasquier / Ski alpin

- Championnats suisses juniors M21, Slalom Wildhaus: 1^{re} place
- Championnats suisses juniors M21, Combiné alpin Zinal: 2^e place
- Classement général Swisscup M21: 2^e place

Arnaud Boisset / Ski alpin

- Championnats du monde juniors, Combiné alpin Davos: 6^e place
- Championnats du monde juniors, Descente Davos: 11^e place
- Championnats du monde juniors, Slalom Davos: 12^e place
- Coupe d'Europe, Combiné alpin Saalbach: 9^e place
- Classement général Swisscup M21: 2^e place

Charlotte Lingg / Ski alpin

- Junioren Weltmeisterschaften, Slalom Davos: 12. Platz
- Junioren Schweizermeisterschaften U21, Alpine Kombination Zinal: 3. Platz

Noémie Kolly / Ski alpin

- Championnats du monde juniors, Descente Davos: 6^e place
- Championnats du monde juniors, Combiné alpin Davos: 10^e place
- Coupe d'Europe, Descente Val di Fassa: 3^e place

Alexis Monney / Ski alpin

- Championnats suisses juniors M18, Descente Stoos: 1^{re} place
- Championnats suisses juniors M18, Combiné alpin Zinal: 2^e place
- Championnats suisses juniors M18, Super-G Stoos: 2^e place
- Classement général suisse M18: 5^e place

Léo Monnier / Ski alpin

- Championnats suisses juniors M18, Combiné alpin Zinal: 3^e place
- Championnats suisses juniors M18, Super-G Stoos: 3^e place
- Classement général suisse M18: 4^e place



hinten: Charlotte Lingg, Jonas Abgottspon, Arnaud Boisset, Arnaud Gux, Alexis Monney, Jean-Baptiste Dayer, Sandro Theler, Marco Lütolf, Nael Djerrah
 vorne: Noémie Kolly, Léo Monnier, Robin Briguët, Emma Wuthrich, Rebecca Bartolotta, Annatina Bieri, Yara Burkhalter
 abwesend: Nicole Andenmatten, Amélie Dupasquier, Ylena In-Albon, Moritz Thönen

Annatina Bieri / Biathlon

- Junioren Schweizermeisterschaften, Sprint Lantsch: 3. Platz
- Junioren Schweizermeisterschaften, Massenstart Lantsch: 3. Platz

Yara Burkhalter / Biathlon

- Gesamtwertung Swisscup Jugend 1: 3. Platz

Arnaud Gux / Ski de fond

- Championnats suisses juniors M20, Sprint Steg: 1^{re} place
- Championnats suisses juniors M20, 30km Steg: 3^e place
- Classement général suisse M20: 3^e place

Emma Wuthrich / Ski de fond

- Championnats suisses juniors M18, sprint Steg: 2^e place

Marco Lütolf / Eishockey

- Aufstieg in die Novizen Elite mit dem EHC Visp
- Training mit der 1. Mannschaft des EHC Visp ab Mai 2018

Nael Djerrah / Eishockey

- Aufstieg in die Novizen Elite mit dem EHC Visp

Nicole Andenmatten / Eishockey

- Aufstieg in die Novizen Elite mit dem EHC Visp

Sandro Theler / Fussball

- Schweizer Cupfinal U18 Biel: Sieg und 1 Tor
- Selektion Nationalmannschaft U18
- Halbprofivertrag für 3 Jahre mit dem FC Sion
- Selektion U21 FC Sion

Rebecca Bartolotta / Karaté

- Eurocup international M21 -55kg, Zell am See: 2^e place
- Randori International 2017 M18 -53kg, Allemagne: 3^e place
- Lions Cup International M18 -53kg, Luxembourg: 5^e place
- Eurocup international M18 -53kg, Pilsen: 5^e place

Jean-Baptiste Dayer / Karaté

- Classement général suisse M18 -68kg: 1^{re} place
- Championnats suisses M18 -68kg, Liestal: 1^{re} place
- Eurocup international M18 -68kg, Zell am See: 2^e place

Jonas Abgottspon / Rettungsschwimmen

- Europameisterschaft Belgien: 2 neue Schweizerrekorde
- Schweizermeisterschaften Payerne: Schweizermeister und 2 Schweizerrekorde

Ylena In-Albon / Tennis

- NLA mit Nyon: Vizeschweizermeisterin
- Internationales Profiturnier Spanien: Sieg
- Internationales Profiturnier Griechenland: Sieg
- Ranking WTA: 442
- Ranking Schweiz Damen: N2 / 11. Platz



Das Internat

Personeller Aufbau

Stiftungsrat

Gerhard Schmidt, Rektor, Präsident, Brig-Glis
René Loretan, Internatsleiter, Brig-Glis
Valentin Studer, Vertreter des Bistums, Brig-Glis
Franz Michlig, Vertreter des Staates, Ried-Brig
Reto Werlen, Vertreter des Internats, Brig-Glis

Internatsleiter

René Loretan, Brig-Glis

Teamleiter Präfektur

Peter Zenhäusern, Visp

Präfektur

Ilse Carlen, Reckingen
Gerhard Imhof, Blatten b. Naters
Ingrid Millius, Visp
Daniel Salzgeber, Simplon Hospiz
Schwester Anneliese Schmid, Unterems

Ökonomat

Ingrid Roten, Kauffrau, Naters

Kosten

Folgende Preise (Halbpension und Betreuung)
gelten für das Schuljahr 2018/19:

Schule + Internat = 3

Lern- und Lebensraum

Das Internat des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig versteht sich als Lern- und Lebensraum für Schüler des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig, der Oberwalliser Mittelschule OMS St. Ursula und den Orientierungsschulen Brig und Naters.

Begleitung und Förderung

Wir streben ein optimales Lernklima durch geführte Einzelstudien, Gruppenstudien, selbstverantwortlichem Lernen und organisierter Schülerhilfe an.

Bei Lernschwierigkeiten wird eine aktive Zusammenarbeit mit dem Schüler, der Lehrperson und den Eltern gesucht.

Wohnen auf dem Campus

Lernen, wohnen, leben, Sport treiben, spielen, «chillen», musizieren auf dem Campus des KSSB.

Ausgewogene Ernährung

Die Mensa an der Oberwalliser Mittelschule, die Mensa und die Cafeteria des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig sind von «Fourchette verte Wallis» zertifizierte Betriebe.

Wireless im ganzen Internat

Der Zugang zu modernen Informations- und Kommunikationsmitteln ist gewährleistet.

Preise inkl. MWSt	Gymnasium	Sportschule	
		Nicht-Schneesportler	Schneesportler
Im Kanton Ansässige	CHF 7'574.-	CHF 7'102.-	CHF 8'286.-
Nicht im Kanton Ansässige	CHF 8'686.-	CHF 8'286.-	

Internatsdienste

Küche/Mensa

Luigi Guerra, Küchenchef, Naters
Karin Schnydrig, Stv. Küchenchefin, Mund
Christoph Pfaffen, Koch, Brig-Glis
Petra Imhof, Koch, Ried-Mörel
Thomas Gasser, Koch, Brig-Glis
Domenico Zumbo, Hilfskoch, Naters
Gabriele Nardelli, Pizzaiolo, Stresa
Johanna Bellwald, Brig-Glis
Norma Biasini, Varzo
Yolanda Ebener, Brig-Glis
Doris Imhof, Brig-Glis
Alexandra Jossen, Naters
Christine Kummer, Bitsch
Ursula Lauber, Brig-Glis
Beatrice Manz, Brig-Glis
Anja Millius, Eggerberg
Bernadette Müllner, Bitsch
Iris Nanzer, Brig-Glis
Evelyne Schmidt, Brig-Glis
Käthi Seiler, Brig-Glis
Gaby Zuber, Brig-Glis

Abwärtsdienst

Andreas Franzen, Termen
Ivan Tenisch, Ried-Brig

Raumpflege

Paola Conti, Trontano
Biljana Dragicevic, Naters
Elvira Grand, Naters
Daniela Pioda, Domodossola
Nathalie Seematter, Baltschieder
Maria Sousa da Silva, Brig-Glis

Cafeteria

Beatriz Aurora, Brig-Glis
Hannelore Imhof, Naters

Kontakt und Anmeldung

Internatsstiftung
Kollegium Spiritus Sanctus Brig
Kollegiumsplatz 2
3900 Brig-Glis
www.spiritus.ch/internat





Kirchenrektorat

Die Kollegiumskirche Spiritus Sanctus dient seit ihrer Einweihung im Jahr 1687 den Studenten des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig als Ort der Besinnung und des Gebetes. Die ganze Aufmerksamkeit der Jesuiten, die damals die Schule führten, galt der religiösen Erziehung der Studenten und der Seelsorge für die Bevölkerung des Zehnden Brig. Nach der Vertreibung der Jesuiten durch die Eidgenossenschaft im Jahr 1848 übernahmen Priester aus der Diözese Sitten diese Aufgaben. Für die Kirche wurde ein Kirchenrektor, der zur ihm anvertrauten Kirche – und den Menschen – Sorge zu tragen hat.

Die Kollegiumskirche war Jahrzehnte lang der Sitz der Oberwalliser Männer- und Frauen- Kongregationen. Am 02. Februar, dem Fest Maria Lichtmess, trafen sich die Oberwalliser Männer und Frauen, um ihren Kongregationstag mit Gottesdiensten, Beichten, Prozessionen und Vorträgen zu feiern. Leider sind diese Vereine eingegangen. Dennoch bleibt die Kollegiumskirche ein wichtiger Ort der Oberwalliser Seelsorge.

Zu den Aufgaben des Kirchenrektors gehören das regelmässige Feiern von Gottesdiensten (während des Schuljahres dienstags um 07:00 und 11:30 Uhr) sowie die Pflege der Kirche und des Kirchenschatzes. Ohne Erlaubnis des Kirchenrektors ist es niemandem gestattet, in der Kollegiumskirche die Eucharistie zu feiern, Sakramente zu spenden oder andere kirchliche Amtshandlung vorzunehmen (Can. 561).

Auch heute noch versammeln sich die Studenten des Kollegiums in ihrer Kirche zu gemeinsamen Gottesdiensten, so am Beginn und am Schluss des Schuljahres, an Allerseelen und noch bei anderen Gelegenheiten und kirchlichen Festen. Zudem wird alljährlich am Pfingstsonntag anlässlich des Patronatsfests zusammen mit der Herz-Jesu-Pfarrei Brig ein Hochamt gefeiert.

Die Kollegiumskirche gehört heute dem Kanton Wallis, der auch für deren Unterhalt aufkommt.

Neben den Gottesdiensten ist die Kollegiumskirche ein sehr beliebter Raum für Orgelkonzerte. Die grosse Füglistler-Orgel aus dem Jahr 1994 mit ihren 40 Registern zieht Organisten aus aller Welt an. Titularorganist ist seit vielen Jahren Hilmar Gertschen.

Hochzeitskirche

Die Kollegiumskirche wird auch als Kirche für Hochzeiten geschätzt. Der helle und klare Raum passt sehr gut zur Stimmung einer Hochzeit. Die Kollegiumskirche kann für Hochzeitsmessen gebucht werden. Anfragen für Reservationen können online getätigt werden (www.spiritus.ch/de/kollegium/kollegiumskirche). Für die Reservation der Kirche ist ein Unkostenbeitrag von CHF 230.- zu entrichten.

Bei Fragen gibt das Sekretariat des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig gerne Auskunft.

Tel.: 027 922 29 20
sekretariat@spiritus.ch



Freunde des Briger Kollegiums

Der Verein «Freunde des Briger Kollegiums» verbindet um die vierhundert ehemalige Schülerinnen und Schüler, Freunde und Gönner des Kollegiums. Der unvergessene damalige Rektor Dr. Stefan Schnyder gründete im Jahre 1986 den Verein. Vereinszweck war der Kauf einer neuen Orgel für die Kollegiumskirche. Dieses einzigartige Instrument von nationaler Bedeutung bereichert seit bald fünfundzwanzig Jahren das kulturelle Leben im Oberwallis. Inzwischen wurde der Vereinszweck ausgedehnt. Die Freunde des Briger Kollegiums vertreten die Interessen des Kollegiums nach aussen und unterstützen innerhalb der Kollegiumsmauern Projekte, die der Vernetzung zwischen ehemaligen und aktuellen Schülerinnen und Schülern dienen. Die Mittel des Vereins werden nach wie vor ausschliesslich in Projekte investiert, welche von der öffentlichen Hand nicht getragen werden können. Aktuellstes Beispiel ist die Finanzierung der Sonnenschirme im Garten des Internats. Diese Einrichtung ist ein schöner Beitrag an das Kollegium als Ort der Begegnung und des Austausches.

Die Arbeiten an der Renovation der Sakristei konnten erfolgreich zu Ende geführt werden. Dank zahlreicher Zuwendungen seitens der Mitglieder, aber auch von Institutionen wurde das Eigenkapital des Vereins kaum belastet. Eine eingangs der Sakristei angebrachte Tafel nennt alle Gönner, die sich mit einem namhaften Betrag an diesem ambitionierten Projekt beteiligt haben.

Im Januar dieses Jahres führten die Freunde des Briger Kollegiums ihren traditionellen akademischen Abend durch. Prof. Markus Stoffel, der bekannte Klimaforscher, zeigte am Beispiel der Murgang- und Steinschlagaktivität in den Vispertälern auf, wie sich Veränderungen im Klima auf die Häufigkeit und Grösse dieser Massenbewegungen auswirken. Das überaus aktuelle Thema lockte ein zahlreiches Publikum in den Theatersaal des Kollegiums. Einmal mehr kehrte ein ehemaliger Schüler des Kollegiums zurück, um über seine erfolgreiche wissenschaftliche Arbeit zu berichten.

Unbestrittener Höhepunkt des Vereinsjahres war das Pfingstkonzert, welches am 18. Mai 2018 zur Aufführung gelangte. Das bekannte Oberwalliser Männeroktett «Vocalisti» begleitet von der Organistin Sarah Brunner erfüllte die Kollegiumskirche mit fest-

lichen Pfingstklängen. Die Zuhörer kamen in den Genuss geistlicher Musik aus drei Jahrhunderten. Nicht nur der überzeugende vielstimmige Chor begeisterte das Publikum, sondern einmal mehr auch die gewaltigen Töne der Orgel der Kollegiumskirche. Diese muss nach vierundzwanzig Jahren einer umfassenden Revision unterzogen werden. Erste Gespräche hierzu fanden bereits statt und das Thema wird den Vorstand der Freunde des Briger Kollegiums in den kommenden Jahren intensiv beschäftigen.

Ein Aufruf zum Schluss: Wer sich von den Zielen der Freunde des Briger Kollegiums angesprochen fühlt, ist herzlich willkommen! Neumitglieder melden sich einfach unter: freunde@spiritus.ch

Dr. pharm. René Julen, Präsident

Schuljahr 2018/2019

Freitag, 17. August 2018

Arbeitstagung des Lehrerkollegiums

Sonntag, 19. August 2018

Internat

Die Neueintretenden werden in zwei Etappen im Internat empfangen:

1. Etappe – Schülerinnen der 1. Klassen um 17:15 Uhr.

2. Etappe – Schüler der 1. Klassen um 18:00 Uhr.

Für alle Internen der 2.-5. Klassen ist das Internat ab 18:30 Uhr geöffnet. Abendessen um 19:15 Uhr.

Montag, 20. August 2018

Schulbeginn

1. Klassen Gymnasium, 1. Klassen Sportschule

08:00 Uhr

Begrüssung im Theatersaal

08:15-12:15 Uhr

Lectio brevis und Unterricht mit dem Klassenlehrer

ab 13:30 Uhr

Unterricht gemäss Stundenplan

2. Klassen Gymnasium

08:00-12:15 Uhr

Lectio brevis und Unterricht mit dem Klassenlehrer

ab 13:30 Uhr

Unterricht gemäss Stundenplan

3.-5. Klassen Gymnasium, 2.-4. Klassen Sportschule und Passerelle Dubs

08:00-11:30 Uhr

Lectio brevis und Unterricht mit dem Klassenlehrer

ab 12:40 Uhr

Unterricht gemäss Stundenplan

Alle Klassen besammeln sich um 09:30 Uhr auf der Piazza

Elternabende des Schuljahres 2018/2019

(Beginn jeweils um 19:00 Uhr)

Gymnasium

1. Klassen

Montag,

19. November 2018

2. Klassen

Montag,

28. Januar 2019

3. Klassen

Mittwoch,

30. Januar 2019

4. Klassen (Präsentation Kulturreise)

Montag,

20. Mai 2019

Sportschule

1. Klassen und alle neuen Schüler

Donnerstag,

16. August 2018

1.-4. Klassen

Donnerstag,

08. November 2018

Schul- und Ferienplan 2018/2019

Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Schuljahresbeginn		Montag,	20. August 2018	morgens
Schuljahresschluss		Freitag,	28. Juni 2019	abends
Freie Halbtage			Mittwochnachmittag (1.-3. Klassen) Donnerstagnachmittag (4. und 5. Klassen) Jeden Nachmittag (Passerelle Dubs)	

Ferien

HERBST	Unterrichtsende	Freitag,	12. Oktober 2018	abends
	Unterrichtsbeginn	Montag,	29. Oktober 2018	morgens
WEIHNACHTEN	Unterrichtsende	Freitag,	21. Dezember 2018	abends
	Unterrichtsbeginn	Montag,	07. Januar 2019	morgens
SPORTFERIEN	Unterrichtsende	Freitag,	22. Februar 2019	abends
	Unterrichtsbeginn	Montag,	11. März 2019	morgens
MAIFERIEN	Unterrichtsende	Freitag,	03. Mai 2019	abends
	Unterrichtsbeginn	Montag,	13. Mai 2019	morgens
ZUSÄTZLICHE FREIE TAGE				
	Allerheiligen	Donnerstag,	01. November 2018	
	Josefstag	Dienstag,	19. März 2019	
	Karfreitag	Freitag,	19. April 2019	
	Ostermontag	Montag,	22. April 2019	
	Auffahrt	Donnerstag,	30. Mai 2019	
	Pfingstmontag	Montag,	10. Juni 2019	
	Fronleichnam	Donnerstag,	20. Juni 2019	





Die sechs Leitsätze unserer Schule
finden Sie unter: www.spiritus.ch

